

48. Jahrgang
Nummer 6

Gemeinde Sempach Station
Neuenkirch
Hellbühl



info

Juni 2026

LANDSGEMEINDE

Donnerstag, 11. Juni 2026

Areal Gärtnerweg, Neuenkirch

Türöffnung ab 17.00 Uhr

Neuenkirch Hellbühl
Sempach Station

11. Juni 2026



Schreiben Sie mit uns Geschichte!
... alle Infos finden Sie in der Heft-Mitte.



70 JAHRE GEORG IMBACH AG



Inhalt	Gemeinde.....	Seite	04 – 18	Pfarrei.....	Seite	24 – 29
	Schule.....	Seite	19 – 23	Vereine.....	Seite	30 – 50

NOTFALLDIENST DER ÄRZTE

Dr. T. Limacher	Maiengrünistrasse 2	6206 Neuenkirch	Tel. 041 467 38 38
Frauenpraxis am Sempachersee	Bahnhofstrasse 19a	6203 Sempach Station	Tel. 041 467 24 23
SeStaPraxis	Bahnhofstrasse 19a	6203 Sempach Station	Tel. 041 467 24 34
StädtliPraxis Sempach	Hildisriederstrasse 6	6204 Sempach	Tel. 041 460 15 15
Praxis Sempach	Felsenegg 2	6204 Sempach	Tel. 041 460 11 07
Hausarztpraxis im Rain	Chileweg 7	6026 Rain	Tel. 041 458 16 16
Erlosenpraxis	Waldmatt 28	6024 Hildisrieden	Tel. 041 460 43 44
Lumenpraxis	Grenzstrasse 5B	6214 Schenkon	Tel. 041 460 33 33
Ärztlicher Notruf	(Sonn-/Feiertage und ausserhalb der Sprechzeiten)		Tel. 0900 11 14 14

SONNTAGSDIENST DER TIERÄRZTE

04. Juni 26	Tierarztpraxis Wolfisberg Neuenkirch	Tel. 041 467 13 88
Fronleichnam	Tierarztpraxis Bühlmann Ruswil	Tel. 041 495 14 22
07. Juni 26	Tierarztpraxis Wolfisberg Neuenkirch	Tel. 041 467 13 88
	Tierarztpraxis Bühlmann Ruswil	Tel. 041 495 14 22
14. Juni 26	Tierarztpraxis Nauer Rothenburg	Tel. 041 280 10 50
	Tierarztpraxis Häller Buttisholz	Tel. 041 928 12 40
21. Juni 26	Tierarztpraxis Bühlmann Ruswil	Tel. 041 495 14 22
	Tierarztpraxis Berghof Hildisrieden	Tel. 041 460 23 01
28. Juni 26	Tierarztpraxis Wolfisberg Neuenkirch	Tel. 041 467 13 88
	Tierarztpraxis Bühlmann Ruswil	Tel. 041 495 14 22

Sonntagsdienst: Samstag ab 10 Uhr bis Montag 7 Uhr
 Feiertagsdienst: Vortag ab 16 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Information: **Die Tierarztpraxis Wolfisberg ist vom 15. – 20. Juni geschlossen.**

PIKETTDIENSTE WASSERVERSORGUNG

Neuenkirch 041 467 23 78
www.wvn-neuenkirch.ch

Hellbühl 041 511 77 04
www.wasserversorgung-hellbuehl.ch

PETER AG

KANALREINIGUNG

Telefon: 041 467 13 64 / www.peterag.ch



Einladung zur Gemeindeversammlung (Landsgemeinde)

Donnerstag, 11. Juni 2026, 19.00 Uhr
Areal Gärtnerweg Neuenkirch

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Neuenkirch
 - Genehmigung des Jahresberichts 2025 mit Jahresrechnung sowie des Prüfungsberichts der externen Revisionsstelle
 - Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission zur Jahresrechnung 2025
2. Beschluss zum Parkplatzreglement der Gemeinde Neuenkirch
3. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Urnenbüros für die Amtsdauer 2024 bis 2028
4. Verschiedenes und Informationen

Das Stimmregister liegt bei der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Stimmberechtigt ist, wer spätestens am 5. Juni 2026 seinen politischen Wohnsitz in der Gemeinde Neuenkirch begründet hat und stimmfähig ist. Die Abstimmungsunterlagen liegen bei der Gemeindeverwaltung Neuenkirch ab 22. Mai 2026 zur Einsichtnahme auf. Jede Haushaltung erhält eine Botschaft. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Neuenkirch, 7. Mai 2026

Gemeinde Neuenkirch
Gemeinderat

Marcel Wolfisberg
Gemeindepräsident

Franziska Stalder
Gemeindeschreiberin a. i.



Amtliche Nachrichten

Kommissionsmitglieder für das Altersnetzwerk gesucht

Der Gemeinderat hat beschlossen, zur Bearbeitung von Themen im Altersbereich ein Altersnetzwerk einzusetzen. Dieses setzt sich für eine vorausschauende Alterspolitik ein und fördert die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Akteurinnen und Akteure im Bereich Alter.

Zu den zentralen Aufgaben der Kommission gehören die Aufnahme und Vertretung der Anliegen sowie die Bedürfnisse der in der Gemeinde lebenden Seniorinnen und Senioren. Darüber hinaus verfolgt sie strategische Zieleetzungen und übernimmt eine beratende Funktion gegenüber dem Gemeinderat in alterspolitischen Fragestellungen.

Das Netzwerk wird aus Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung, der Heimleitung des Wohn- und Pflegezentrums, der Kirche, der Seniorenvereine sowie des Regionalen Besuchdienstes BSUECH zusammengesetzt.

Interessierte Seniorinnen und Senioren, die sich aktiv im Altersnetzwerk engagieren möchten, sind herzlich eingeladen, sich bis spätestens 30. Juni 2026 per Mail bei Nadia Wüest zu melden, nadia.wueest@neuenkirch.ch. Aus den eingegangenen Anmeldungen wird der Gemeinderat eine bis zwei Personen in die Kommission berufen.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über die Sommerferienzeit

Über die Sommerferienzeit 2026 gelten die folgenden, eingeschränkten Öffnungszeiten:

Montag, 6. Juli 2026 bis Freitag, 14. August 2026

Montag	08.00 - 12.00 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr / Nachmittag geschlossen
Freitag	ganzer Tag geschlossen

Bitte kontaktieren Sie uns für Terminvereinbarungen ausserhalb der Öffnungszeiten, Telefon 041 469 72 72 oder über die direkten Telefonnummern (www.neuenkirch.ch).

Zählung leerstehender Wohnungen vom 1. Juni 2026

Alle Gemeinden der Schweiz erheben jährlich mit Stichtag 1. Juni die im Gemeindegebiet liegenden leerstehenden Wohnungen. Die Ergebnisse dieser Erhebung dienen den Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft als wichtige Information über den Bestand an Leerwohnungen auf dem Immobilienmarkt. Wir bitten die Wohnungseigentümer/innen bzw. Liegenschaftsverwalter/innen, leerstehende Wohnungen mitzuteilen, damit diese statistisch erfasst werden können.

Als Leerwohnungen im Sinne dieser Zählung gelten alle möblierten und unmöblierten Wohnungen und Einfamilienhäuser, die am Stichtag 1. Juni

- unbesetzt aber bewohnbar sind und
- aktiv auf dem Markt zur Dauermiete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden.

Wir danken für Ihre Mitteilung bis 5. Juni 2026 an die Gemeindeverwaltung Neuenkirch (Telefon 041 469 72 72).

Baugesuche

Es liegen folgende Baugesuche vor:

- Aregger Reto und Carolin, Sempachstrasse 15, 6203 Sempach Station, Neubau eines Pools, Grundstück Nr. 992, Auflagefrist: 29. April 2026 bis 8. Mai 2026
- Bernhard Cyril, Fährdriehweg 13, 6210 Sursee, Umbau und Erweiterung des Einfamilienhauses, Sonnhalde 31, Grundbuch Neuenkirch, Auflagefrist: 7. Mai 2026 bis 26. Mai 2026
- Bucher Thomas, Steghof 1, 6206 Neuenkirch, Neubau Pouletmaststall (Betriebszweiggemeinschaft), Grundstück Nr. 705, Auflagefrist: 7. Mai 2026 bis 26. Mai 2026
- Obrist Gregor, Schöneggthalde 12, 6206 Neuenkirch, Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine aussenaufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 1246, Auflagefrist: 4. Mai 2026 bis 13. Mai 2026
- Himaj-Hajdari Arben und Albina, Alpenblick 11, 6206 Neuenkirch, Erstellen einer Unterniveaubaute, Grundstück Nr. 1321, Auflagefrist: 29. April 2026 bis 8. Mai 2026
- Miletic Boban und Marija, Eichenstrasse 3, 6203 Sempach Station, freistehende Pergola und Verglasung bei bestehender Überdachung, Grundstück Nr. 277, Auflagefrist: 2. Mai 2026 bis 11. Mai 2026

Baubewilligungen

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

- Ilvora Immobilien GmbH, Neumoosstrasse 10, 6023 Rothenburg, Umbau des Mehrfamilienhauses und der Umgebung, Surseestrasse 19, Grundstück Nr. 567



elektrobaumann

Überraschend vielseitig!

Starkstrom	Telefon- und Netzwerke	Sat-Empfang Kontrollen	LED-Leuchten und Elektrogeräte
Solarstrom			

elektrobaumann gmbh, Lippenrüti 1, 6206 Neuenkirch, Tel. 041 467 21 85, www.elektro-baumann.ch



Muff AG

Bauunternehmung

- Hochbau • Tiefbau • Umbau
- Renovationen • Kundenarbeiten • Umgebungen

Industriestrasse 11a 6203 Sempach Station 041 467 16 20 info@muffbaut.ch



Rechnung 2025 der Gemeinde Neuenkirch über den Erwartungen

Die Gemeinde Neuenkirch verzeichnet auch im Jahr 2025 ein erfreuliches Rechnungsergebnis. Neben höheren Erträgen ist hauptsächlich die Aufwertung einer Liegenschaft im Finanzvermögen für das Ergebnis verantwortlich.

Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Neuenkirch schliesst mit einem Überschuss von CHF 3.06 Mio. ab. Das Ergebnis ist um CHF 4.02 Mio. besser als budgetiert. In erster Linie ist die Budgetabweichung auf den Buchgewinn durch die Aufwertung der Parzelle Krauerhus-Nord entstanden. Diese Aufwertung verbessert das Ergebnis um CHF 3.34 Mio.

Der Steuerertrag beträgt CHF 22.2 Mio. und liegt um CHF 0.31 Mio. über Budget. Der Mehrertrag stammt zum wesentlichen Teil von den natürlichen Personen. Die Erträge von den juristischen Personen liegen unter Budget. Höhere Kantonsbeiträge bei der Musikschule, Beiträge von Dritten für die Pflege sowie weitere Leistungen steigern die Erträge um zusätzliche CHF 0.39 Mio.

Der Personalaufwand ist um CHF 0.28 Mio. höher als im Budget vorgesehen. Der Grund liegt in den gestiegenen Ausgaben im Bereich Bildung und Immobilien. Im Gegenzug ist der Sachaufwand um CHF 0.34 Mio. tiefer als budgetiert. Dies hauptsächlich aufgrund von tieferen Kosten für den Unterhalt der Gemeindestrassen.

Die Bruttoinvestitionen belaufen sich auf CHF 10.28 Mio. Der grösste Teil davon ist mit der Widmung der Parzelle Krauerhus-Nord vom Finanz- in das Verwaltungsvermögen entstanden. Diese Parzelle ist künftig für die Förderung des preisgünstigen Wohnraums vorgesehen. Weitere CHF 3.27 Mio. wurden für Investitionen in die Schul- und Verwaltungsliegenschaften sowie für weitere Projekte eingesetzt.

Die Gemeinde Neuenkirch verzeichnet wiederum ein sehr erfreuliches Rechnungsergebnis. Allerdings gilt es zu beachten, dass das Ergebnis hauptsächlich aufgrund eines Sondereffekts entstanden ist. Für die kommenden Jahre sind steigende Kosten im Bereich Bildung und Pflege zu erwarten. Gleichzeitig ist aufgrund der geopolitischen Lage sowie den Steuergesetzrevisionen eine Einschätzung der Erträge schwierig. In der mittelfristigen Finanzplanung wird deshalb von negativen Ergebnissen für die Jahre ab 2027 ausgegangen. Mit einem freien Eigenkapital von CHF 35 Mio. per Ende 2025 besteht jedoch ein gewisser Handlungsspielraum. In der neuen Finanz- und Steuerstrategie 2027 bis 2034 wird diese Ausgangslage mitberücksichtigt. Die Strategie wird in diesem Jahr unter Mitwirkung der Bevölkerung erarbeitet.

Das Jahresergebnis wird den Stimmberechtigten an der Landsgemeinde vom 11. Juni 2026 zur Abstimmung vorgelegt.

In eigener Sache – E-Mail-Empfangsbestätigung

Inserent:innen werden gebeten, die Redaktorin zu kontaktieren, wenn sie innert 3 Tagen, jedoch spätestens am Tag des Redaktionsschlusses keine persönliche Lesebestätigung erhalten.

Natel oder WhatsApp 079 392 66 08

Die Redaktorin

EINLADUNG

Begegnungsplatz Gärtnerweg



SAMSTAG, 13. JUNI 2026



Rahmenprogramm startet 10:30 Uhr



Freuen Sie sich auf verschiedene Darbietungen von **Schüler:innen** sowie **Kindern** aus der Spielgruppe. Ein Ort voller Musik, Begegnung und Freude – für alle **Generationen**.



Auch **Grosseltern, Göttis und Gottis** sind herzlich willkommen. Gemeinsam Zeit verbringen – für alle **Generationen**.



Der Gemeinderat freut sich auf viele **Besucher:innen**. Ein Platz, der verbindet – für alle **Generationen**.



Ob jung oder alt – **alle Generationen** sind willkommen. Dieser Spielplatz bietet für jede:n etwas.



Popcorn



Glace



Springseile selber herstellen

Sponsoren:



krebsliga zentralschweiz



**KANTON
LUZERN**



krebsliga schweiz

**Gesundheits- und
Sozialdepartement**



Kiwanis

hopp-La
Generationen in Bewegung

Neuzuzüger-Apéro vom 9. Mai 2026

Am Samstag, 9. Mai 2026, fand der diesjährige Neuzuzüger-Apéro der Gemeinde Neuenkirch statt. Rund 50 neue Einwohnerinnen und Einwohner folgten der Einladung des Gemeinderates und nutzten die Gelegenheit, ihre neue Wohngemeinde besser kennenzulernen.

Der Anlass wurde musikalisch vom Örgeli-Duo Timo und Vasco eröffnet. Anschliessend erhielten die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger mit einem kurzen Film spannende Einblicke und interessante Informationen über Neuenkirch. Der Gemeindepräsident Marcel Wolfisberg stellte danach die Gemeinde in einer kurzen und abwechslungsreichen Präsentation von A bis Z vor.

Beim gemütlichen Apéro mit musikalischer Begleitung von Timo und Vasco blieb genügend Zeit für interessante Gespräche, neue Bekanntschaften und den persönlichen Austausch. Der Gemeinderat heisst alle neuen Einwohnerinnen und Einwohner herzlich willkommen in Neuenkirch und wünscht ihnen viele schöne Momente in ihrem neuen Zuhause.



**WOHN- UND PFLEGEZENTRUM**
LIPPENRÜTI

 **Gemeinde Neuenkirch**
Sennach Station
Helibühl

Im Wohn- und Pflegezentrum Lippentrüti fühlen sich 62 Bewohnerinnen und Bewohner bei einer umfassenden und individuellen Pflege und Betreuung wohl und gut aufgehoben.

Wir suchen nach Vereinbarung

Dipl. Pflegefachperson HF, Pensum flexibel

Pflegehelfer*in SRK oder AGS, 40 – 50% Nachtdienst



Für Auskünfte steht Ihnen die Leitung Pflegedienst unter Tel: 041 469 62 62/93 gerne zur Verfügung.

Detaillierte Stellenausschreibung und weitere Stellenangebote unter: www.lippenrueti.ch

Ordentliche Entsorgungen Juni 2026

Was	Daten	Bemerkungen
Kehrichtentsorgung Siedlungsgebiet	Dienstag, 2. Juni 2026 Dienstag, 9. Juni 2026 Dienstag, 16. Juni 2026 Dienstag, 23. Juni 2026 Dienstag, 30. Juni 2026	Siedlungsgebiete Neuenkirch, Sempach Station und Hellbühl
Kehrichtentsorgung Aussentour Nord	Dienstag, 9. Juni 2026 Dienstag, 23. Juni 2026	Gebiete Holderhus, Alp, Niederhomel, Willstatt, Hinterbrugg, Unterlindig, Ober lindig, Sparrenhüsli, Oberhomel, Wind- blösen, Amsig, Wyprächtigen, Hüslimatt, Werligen, Paradies, Kuchischür, Voglis- berg, Adelwil, Winkelbach, Boden, Rümli- kon, Trutigen, Mettenwil, Wenischwand, Bremenstall sowie Holzmatt und St. Anna
Kehrichtentsorgung Aussentour Süd	Dienstag, 2. Juni 2026 Dienstag, 16. Juni 2026 Dienstag, 30. Juni 2026	Gebiete Herischwand, Neurüti, Rotbach, Bremgarten, Härdmännigen, Höchhus, Rüeggerringen, Helfenstegen, Lohnmoos, Neusteichenrain, Sonnenrain, Bernhof, Rüti und Weiherhüsli
Kehrichtentsorgung Aussentour Nottwil	Donnerstag, 11. Juni 2026 Donnerstag, 25. Juni 2026	Gebiete Kesselrüti und Cholholz
Grüngutsammlung mit Aussentour	Mittwoch, 10. Juni 2026 Mittwoch, 24. Juni 2026	Siedlungsgebiete mit Aussentour
Grüngutsammlung ohne Aussentour	Mittwoch, 3. Juni 2026 Mittwoch, 17. Juni 2026	Nur Siedlungsgebiete
Papiersammlung	Montag, 8. Juni 2026	Ganzes Gemeindegebiet

Bitte stellen Sie den Kehricht und das Grüngut jeweils am Morgen bis 07.00 Uhr bereit, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Leisibach Entsorgung AG (041 914 24 24).



Stilvoll geschützt vor Sonne & Blicken?

- Plissee, Rollos, Vorhänge
- Individuelle Lösungen
- kostenlose Beratung

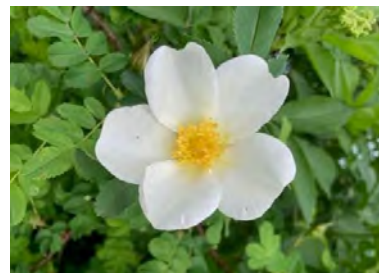
ROTH
SEMPACH

Oberstadt 11, 6204 Sempach
 041 460 13 26 info@roth-sempach.ch



Auch diesen Herbst: kostenlos Wildsträucher beziehen

Bereits im Herbst 2025 hatten die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Neuenkirch die Möglichkeit, kostenlos Wildsträucher für den eigenen Garten zu beziehen. Dieses Angebot stiess auf grosses Interesse und wurde von zahlreichen Gartenliebhaberinnen und Gartenliebhabern genutzt. Aus diesem Grund wird die Aktion auch in diesem Jahr erneut durch die Arbeitsgruppe Landwirtschaft und Natur (AGLN) durchgeführt. Damit bietet sich wiederum die Gelegenheit, im Herbst kostenlos einheimische Wildsträucher zu bestellen.



In der Septemбераusgabe des «INFO Neuenkirch» werden sämtliche Informationen zur Aktion veröffentlicht. Wiederum werden zu gegebener Zeit eine Liste der angebotenen Sträucher, ein kurzes Portrait dieser Pflanzen, Informationen zum Bestellvorgang sowie Ort und Zeit der Abholung auf der Webseite der Gemeinde Neuenkirch aufgeschaltet.

Die Aktion wird durch die Albert Koechlin Stiftung im Rahmen der Kampagne «(G)Artenvielfalt Innerschweiz» massgeblich unterstützt. Weitere Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link: <https://www.garten-vielfalt.ch>

Am Markt in Sempach Station vom 24. Oktober 2026 werden Vertretungen der AGLN sowie der lokale Gartencoach mit einem Infostand präsent sein. Es besteht die Gelegenheit, mehr über die Aktion «(G)Artenvielfalt Innerschweiz» der Albert Koechlin Stiftung zu erfahren. Zudem bietet der Gartencoach wertvolle Inspirationen und praktische Tipps für die naturnahe Gartengestaltung von Garten und Balkon. Weitere Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link. www.garten-vielfalt.ch/coaching

Instandstellung Dorfbach erfolgreich abgeschlossen

Im Frühling 2025 führten starke Regenfälle zu Schäden an der Bachböschung entlang des Dorfbachs bei der Aussensportanlage Sonneweid / Grünau. Zur Gewährleistung der Sicherheit wurden durch den Kanton Luzern im Rahmen des baulichen Gewässerunterhalts umfassende Sicherungsmassnahmen umgesetzt. Dabei wurde die Böschung stabilisiert und abgeflacht sowie der Fussweg nach innen verlegt.



Während der Bauzeit war der Fussweg entsprechend umgeleitet. Das Bauvorhaben konnte inzwischen erfolgreich abgeschlossen werden. In Zusammenarbeit mit Jardin Suisse wurde zusätzlich eine ökologische Aufwertung des Bereichs realisiert.

Der Weg kann bald wieder für die öffentliche Nutzung freigegeben werden.

Kompetente Beratung, Planung und Ausführung

SEIT 1997

ANDREAS BERGER



Keramische Plattenbeläge
Natursteinarbeiten

PLATTENBELÄGE
CHEMINÉEBAU
SONNMATTGRUND 3
6206 NEUENKIRCH
TEL/FAX 041 467 35 29
NATEL 079 439 39 26
anberg@bluewin.ch

Japankäfer Präventions- und Bekämpfungsmassnahmen

Ausgangslage

Im Sommer 2025 wurde an der Autobahnraststätte Neuenkirch eine Population des Japankäfers (*Popillia japonica*) festgestellt. Der Japankäfer ist ein hochschädlicher Quarantäneorganismus, der in der Schweiz jährlich Schäden in der Höhe von mehreren hundert Millionen Franken verursachen kann. Der kantonale Pflanzenschutzdienst hat deshalb umfassende Massnahmen angeordnet, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Für eine erfolgreiche Tilgung (Vorgabe des Bundes) stehen unterschiedliche Massnahmen zur Eindämmung sowie der Bekämpfung zur Verfügung

Der Japankäfer



Der Japankäfer ist etwa einen Zentimeter gross und durch seine kupferfarbenen Flügeldecken sowie den metallisch grün schimmernden Kopf erkennbar. Am hintersten Körpersegment befinden sich auf jeder Seite fünf weisse Haarbüschel, am Hinterleib zwei weitere. Die Flugzeit dauert in der Regel von Juni bis September.

Foto: Newsletter Kanton Luzern

Zonierung

Aufgrund der Umsetzung der Tilgungsstrategie wird zwischen Befallsherd und Pufferzone unterschieden. Die aktuelle Karte mit der Zoneneinteilung ist im kantonalen Geoportal, Webkarte Landwirtschaft, einsehbar. Neuenkirch liegt sowohl im Befallsherd wie auch in der Pufferzone.

Massnahmen

Am 30. Mai 2026 wird das Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement, Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) des Kanton Luzern, eine Allgemeinverfügung mit verschiedenen für die betroffene Bevölkerung verbindliche Auflagen veröffentlichen. Diese Auflagen haben Auswirkungen auf den Gartenbau, auf die Landwirtschaft, auf Dienstleistungsbetriebe und auf die Bevölkerung im betroffenen Gebiet.

Je nach Zone (Befallsherd oder Pufferzone) gelten unterschiedliche Massnahmen.

Einschränkungen im Befallsherd:

- Kein Abtransport von pflanzlichem Kompostmaterial aus dem Befallsherd (ganzjährig)
- Kein Abtransport von Pflanzenmaterial aus der Grünpflege aus dem Befallsherd (1. Juni – 30. September)
- Bodenbearbeitungsmaschinen müssen beim Verlassen des Befallsherds frei von Erde und Pflanzenrückständen sein (ganzjährig)
- Kein Abtransport von Oberboden (bis 30 cm Tiefe) aus dem Befallsherd ohne Vorkehrungen (ganzjährig)
- Kein Herausführen von vorkultivierten Rasenrollen aus dem Befallsherd (ganzjährig)
- Kein Herausführen von Pflanzen mit Wurzeln in Erde oder Substrat ohne Auflagen (ganzjährig)
- Bewässerungsverbot für Rasen und Grünflächen (1. Juni – 30. September): Rasenflächen in Privatgärten, Parks und Sportplätzen dürfen nicht mehr bewässert werden. Das Giessen von Pflanzen in Beeten und Töpfen (ohne Gräser) bleibt erlaubt.

Einschränkungen in der Pufferzone:

- Kein Abtransport von Pflanzenmaterial aus der Grünpflege aus der Pufferzone heraus (1. Juni bis 30. September). Ein Transport von ausserhalb in die Pufferzone hinein ist erlaubt.



Detailliertere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://lawa.lu.ch/Landwirtschaft/Pflanzenschutz1/Japankaefer>

Das Wichtigste im Überblick für die Bevölkerung von Neuenkirch

Für die Bevölkerung ergeben sich im Umgang mit der Entsorgung von Rasen, Grüngut und Speiseabfällen folgende Massnahmen:

- Die **Grüngutsammlung** jeweils am Mittwoch **findet wie gewohnt statt**.
- Anlieferung von **Rasen und Grüngut aus dem Befallsherd** (gelb) auf den Entsorgungsplatz Maiengrün **ist bis am 30. September nicht mehr möglich**. Vergleichen Sie dazu die laufend aktualisierte Karte.
- Die Anlieferung von **Rasen und Grüngut aus der Pufferzone** (blau) zum Entsorgungsplatz Maiengrün **bleibt weiterhin möglich**.
- **Keine Transporte von Grüngut** aus dem Befallsherd sowie aus der Pufferzone **nach aussen**. (Ausnahmen gemäss Merkblatt der Dienststelle lawa)
- **Innerhalb des Befallsherds** gilt ein **Bewässerungsverbot für Rasen- und Grünflächen** bis am 30. September.

Wie können Sie uns unterstützen?

Um die weitere Ausbreitung des Japankäfers zu verhindern und damit die Chance auf eine Tilgung aufrechtzuhalten, können alle Betroffenen – Gemeinden, Landwirtschaftsbetriebe, Unternehmungen und die Bevölkerung – mithelfen, indem sie sich informieren und die Vorgaben korrekt umsetzen. Aktuelle Informationen, Karte der Zonen und Merkblätter finden Sie auf der Webseite der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (siehe Link oben). Die Webseite wird laufend aktualisiert.

Die Bevölkerung kann ebenfalls einen Beitrag leisten, indem sie die Funde potenzieller Japankäfer meldet. Verdächtige Käfer bitte einfangen, einfrieren und zusammen mit einem Foto, dem genauen Fundort sowie, wenn möglich, dem Namen der Wirtspflanze melden.

Verdächtige Larven zehn Minuten in siedendem Wasser kochen und mit 70-prozentigem Alkohol in stabilen Behälter geben (Larven nicht einfrieren) und zusammen mit dem genauen Fundort melden.

Die Meldung kann entweder über das Onlineformular oder per E-Mail an den Kantonalen Pflanzenschutzdienst erfolgen.

Wie weiter?


Die Gemeinde steht bezüglich der aktuellen Lage in engem Austausch mit dem kantonalen Pflanzenschutzdienst. Über die weitere Entwicklung halten wir Sie hier, über die Webseite und den Newsletter der Gemeinde auf dem Laufenden.

Kontakt

Bei Fragen zum Thema Japankäfer und den Verfügungen des Kantons Luzern melden Sie sich bitte beim Kantonalen Pflanzenschutzdienst, pflanzenschutz.bbzn@sluz.ch, Telefon 041 228 30 89.

Rückfragen zur Umsetzung der Präventions- und Bekämpfungsmassnahmen im Gemeindegebiet Neuenkirch stellen Sie bitte Lukas Reust, Fachperson Umwelt & Landwirtschaft, lukas.reust@neuenkirch.ch zu.

**MULDENTRANSPORTE
KRANARBEITEN BIS 95MT
ABBRUCHARBEITEN
RECYCLING**



**Emmenegger Trans GmbH
Hellbühl**

Emmenegger Trans GmbH

Luzernstrasse 27 · 6016 Hellbühl
Transporte: 079 191 56 56
Kranarbeiten: 079 641 25 45

Neophytensack – Neophyten gratis entsorgen

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – sind Meister darin, sich an einem neuen Ort zu etablieren. Die Schattenseite dieser Fähigkeit ist, dass sie diesen Ort meist schnell und vollständig in Beschlag nehmen und dadurch die einheimische Artenvielfalt bedrohen. Frühzeitiges Handeln lohnt sich. Mit dem Neophytensack können die exotischen Problempflanzen gratis im Kehricht entsorgt werden.

Bei der Neophytenbekämpfung fällt Pflanzenmaterial an, welches weder kompostiert noch liegengelassen werden darf, da sonst die Gefahr der Verbreitung zu gross ist. Bei einigen Neophyten reicht nämlich ein kleines Stück der Wurzel, des Sprosses oder eine verdorrte Blüte mit versteckten Samen, damit eine neue Pflanze wächst. Aus diesem Grund müssen bei der Bekämpfung die ganzen Pflanzen oder zumindest die vermehrungsfähigen Pflanzenteile im Kehricht entsorgt werden. Dies gilt für die Bekämpfung von Neophyten im eigenen Garten genauso wie für Neophyten, welche bereits ausgebüxt sind und nun in der freien Natur wachsen. Bekämpfen Sie die Neophyten bitte gemäss den Anweisungen in der Praxishilfe oder dem Flyer «Exotische Problempflanzen im Garten». Benutzen Sie für die Entsorgung der vermehrungsfähigen Pflanzenteile den Neophytensack.



Bild: Cristina Perrenoud, Agentur Umsicht

Neophytensack - so funktioniert's

Interessierte Anwohnerinnen und Anwohner aus dem Verbandsgebiet von REAL, GALL, GKRE und ERZO im Kanton Luzern können die Neophytensäcke bei der Gemeinde (in Neuenkirch auf dem Entsorgungsplatz Maiengrün) gratis abholen, die Säcke mit Neophyten füllen und sie mit dem Kehricht entsorgen.

Weitere Informationen sowie eine Übersicht möglicher Pflanzenarten erhalten Sie hier:



www.umweltberatung-luzern.ch/neophytensack

www.umweltberatung-luzern.ch/themen/pflanzen-pilze/neophyten-exotische-problempflanzen



Spitex Neuenkirch

Lippenrütipark 1, 6206 Neuenkirch
Mail: info@spitex-neuenkirch.ch
041 467 01 48 täglich 07.00 - 20.00 Uhr



Überall für alle

SPITEX

Gemeinde Sempach Station
Neuenkirch Hellbühl

Fahrdienst-Mitarbeiter*in gesucht

Zur Verstärkung unseres Fahrdienstteams suchen wir eine/n zuverlässige/n und freundliche/n, ehrenamtliche/n Mitarbeiter*in.

Aufgaben:

- Fahrten von Kundinnen und Kunden zu Terminen
- Unterstützung beim Ein- und Aussteigen
- Sicheres und verantwortungsbewusstes Fahren

Das bringen Sie mit:

- Führerausweis
- Freude am Umgang mit Menschen
- Zuverlässige und selbständige Arbeitsweise
- Freundliches und gepflegtes Auftreten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Verantwortung übernehmen - Littering reduzieren

Herumliegender, achtlos weggeworfener Abfall stört und ärgert uns alle. Zudem ist «Littering» nicht nur ein Ärgernis, sondern schädigt Mensch, Tier und Umwelt. Die Entsorgung dieser Abfälle verursacht ausserdem hohe Kosten. Auf sämtlichen Schul- und Sportanlagen sowie Begegnungsplätzen sind genügend Abfallbehälter vorhanden und für uns eine Selbstverständlichkeit, dass mitgebrachter Müll korrekt entsorgt wird. Dazu sind das Engagement und die Verantwortung jedes Einzelnen gefragt. Nur gemeinsam können wir Littering reduzieren und zu unseren Liegenschaften Sorge tragen.



Hundehaltung auf Sportanlagen

Nebst dem Littering auf dem Kunstrasenplatz in Neuenkirch fallen uns des Öfteren freilaufende Hunde auf. Auf unseren Schulhausplätzen sind die Tiere an den Leinen zu führen. Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme und Einhaltung unserer Hausordnung.



Für Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an
 Andrea Kaufmann, Bereichsleiterin, 041 469 72 44, andrea.kaufmann@neuenkirch.ch



*mmh,
es isch
mega guet!*

Jetzt probiere!
Willi's
Schoggimais-Brötli

Bäckerei • Konditorei • Confiserie • Café



Sempach • Sempach Station • Neuenkirch
 Hellbühl • Ruswil • Wolhusen • Malers

www.willi-beck.ch

Cheminéeholz Portmann



Standard-Länge 33 cm	Hartholz Esche/Buche	Weichholz Tanne/Fichte
1 Ster / m ³	CHF 180.–	CHF 100.–
1/2 Ster	CHF 90.–	CHF 50.–
1/3 Ster	CHF 60.–	CHF 35.–
1 Harasse	CHF 12.–	CHF 7.–
Anfeuerholz 1 Sack		CHF 5.–

Cheminéeholz auch in 25 cm Länge erhältlich

Gratis-Lieferung innerhalb der Gemeinde Neuenkirch

Beat Portmann
 Rippertschwandstrasse 14 | 6206 Neuenkirch
 Natel 079 823 60 32
 e-mail: beat_portmann23@hotmail.com

Zivilstandsnachrichten

Geburten

19.04.2026 Pereira Caetano Enzo, Sohn des Lopes Caetano Ruben und der Amaral Pereira Caetano Vania, Waldstrasse 2, 6203 Sempach Station

Trauungen

24.04.2026 Käppeli Lukas, von Luzern und Emmen LU, wohnhaft in 6203 Sempach Station, Schulhausstrasse 1a und Purtschert Angelina, von Pfaffnau LU, wohnhaft in 6203 Sempach Station, Schulhausstrasse 1a

Todesfälle

05.04.2026 Steiner Josef, geb. 1940, wohnhaft gewesen in 6203 Sempach Station, Gruebhof 1

07.04.2026 Bucher-Bösiger Margrit, geb. 1953, wohnhaft gewesen in 6206 Neuenkirch, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti

07.04.2026 Stadelmann-Bucher Maria, geb. 1933, wohnhaft gewesen in 6206 Neuenkirch, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti

10.04.2026 Weber-Stalder Martha, geb. 1927, wohnhaft gewesen in 6206 Neuenkirch, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti

11.04.2026 Egli-Bucheli Hedwig, geb. 1932, wohnhaft gewesen in 6206 Neuenkirch, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti

17.04.2026 Matter-Schorer Claudia, geb. 1963, wohnhaft gewesen in 6206 Neuenkirch, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti

Begrüssung unserer Neuzuzüger

Vom 16. April 2026 bis 14. Mai 2026 haben sich in der Gemeinde Neuenkirch angemeldet:

- Bachmann Adrian und Bachmann Jennifer mit der Tochter Aurelia, Büzwil 15, 6203 Sempach Station
- Bolano Tineo Adriano, Luzernstrasse 37, 6016 Hellbühl
- Bühlmann-Sommerhalder Cornelia, Schlichti 2, 6203 Sempach Station
- Duss Manuel und Suter Tamara mit dem Sohn Emilio, Sagiweg 2, 6206 Neuenkirch
- Gasser Elias, Ruswilstrasse 6, 6016 Hellbühl
- Gerber Thomas, Sennhöfli 5, 6203 Sempach Station
- Landtwing Silvio, Schlichti 2, 6203 Sempach Station
- Maurer Nadine, Waldeggweg 5, 6016 Hellbühl
- Mörgeli Ladina, Rankweg 1, 6203 Sempach Station
- Nagel Joelle, Ruswilstrasse 6, 6016 Hellbühl
- Roffler Ruth, Ruswilstrasse 4, 6016 Hellbühl
- Schmid Verena, Sennhöfli 7, 6203 Sempach Station
- Sigrist Rolf und Sigrist Antoinette, Adelwil 12, 6203 Sempach Station
- Spoerlé Florian und Spoerlé Alessandra, Sonnmattstrasse 6, 6206 Neuenkirch
- Weber Nicole, Sonneland 2, 6206 Neuenkirch

Wir heissen die neuen Einwohner herzlich willkommen.



Medicine Chinese Shen
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

Akupunktur
Ohrakupunktur
Tui-Na Heilmassage
Schröpfen
Moxibustion
TCM Kräutertherapie
Wärmetherapie

Telefon: 041 497 09 01
WhatsApp: 076 510 38 92

Industriestrasse 2
6102 Malters
Oberdorf 2
6206 Neuenkirch

medicinchinese-shen@gmx.ch
www.medicinchinese-shen.ch

In der Verwaltung der Wasserversorgung kommt es zu einer personellen Veränderung



David Stirnimann aus Neuenkirch übernimmt das Amt von Roland Helfenstein. Er ist seit 2022 Genossenschafter und wird die Verwaltung insbesondere auch mit seiner juristischen Fachkompetenz ergänzen.

Roland Helfenstein übergibt das Amt nach langjährigem Engagement. Wir danken ihm herzlich für seinen wertvollen Einsatz zugunsten der Wasserversorgung Neuenkirch.



Erwin Grossenbacher
Präsident

erwin.grossenbacher@wvn-neuenkirch.ch



Franz Wandeler
Betriebschef

franz.wandeler@wvn-neuenkirch.ch



Thomas Kämpfer
Finanzen

thomas.kaempfer@wvn-neuenkirch.ch



Marlene Stofer
Aktuarin

marlene.stofer@wvn-neuenkirch.ch

Verwaltung

Die Verwaltung der Wasserversorgung ist verantwortlich für die strategische und organisatorische Führung. Gemeinsam mit dem Brunnenmeister stellen wir die zuverlässige Versorgung mit Trink- und Löschwasser sicher.

In der nachfolgenden Übersicht finden Sie die weiteren Mitglieder der Verwaltung. Wir haben neu personalisierte Mailadressen und vereinfachen so die direkte Kontaktaufnahme.



Patrick Stadelmann
Brunnenmeister

patrick.stadelmann@wvn-neuenkirch.ch

Sauberes Trinkwasser in Hellbühl

Die Wasserversorgung Hellbühl führt laufend Qualitätskontrollen durch, sodass jederzeit eine einwandfreie Trinkwasserqualität gewährleistet ist. Die Anforderungen sind in der Schweiz sehr hoch und streng reglementiert. Die Ergebnisse der durchgeführten Analysen entsprechen hinsichtlich der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen. Gemäss Untersuchungsbericht vom 20. März 2026 wurden die bakteriologisch untersuchten Proben als hygienisch einwandfrei beurteilt.

Kein Chlorothalonil und keine PFAS im Trinkwasser von Hellbühl

Pestizide im Trinkwasser sind ein hochaktuelles Thema. Besonders in den Fokus gerückt sind Rückstände von **Chlorothalonil**. Dieses Fungizid wurde im Ackerbau über viele Jahre hinweg zur Bekämpfung von Pilzbefall eingesetzt, ist jedoch inzwischen verboten. Trotz des Verbots können Rückstände noch jahrelang die Qualität des Trinkwassers beeinträchtigen.

Der Bundesrat hat den Grenzwert für Abbauprodukte wie Chlorothalonil auf strenge 0,1 Mikrogramm pro Liter festgelegt. Analysen durch die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz des Kantons Luzern haben bestätigt, dass der Grenzwert eingehalten wird und das Fungizid im Einzugsgebiet unserer Wasserfassungen nicht vorkommt.

PFAS ist die Abkürzung für per- und polyfluorierte Alkylverbindungen. Diese Chemikalien wurden über viele Jahre in zahlreichen Produkten eingesetzt – zum Beispiel in Textilien, Elektronik, Papierbeschichtungen, Farben, Feuerlöschschäumen oder Skiwachs.

PFAS sind sehr beständig: Sie sind wasser- und fettabweisend und zerfallen kaum – weder durch Hitze noch durch Chemikalien oder natürliche Prozesse. Deshalb werden sie auch «ewige Chemikalien» genannt.

Im Auftrag der Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz des Kantons Luzern hat im Jahr 2025 ein externes, akkreditiertes Labor (Interkantoniales Labor Schaffhausen) mittels chromatographischem Verfahren PFAS-Analysen vom Wasser der Wasserversorgung Hellbühl durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen ein positives Bild: Sie entsprechen den geltenden Anforderungen der Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen.

		Gebiet südwestlich Mooschür, Dorf Hellbühl Richtung Malters/Ruswil	Gebiet nordöstlich Mooschür Richtung Innenrain, Bernhof bis Holz/Emmen
Gesamthärte	°fH	29,9	15,2
Calcium	mg/l	105	53
Magnesium	mg/l	9,3	4,6
Nitrat	mg/l	6,3	3,5

Weitere Informationen unter www.wasserversorgung-hellbuehl.ch.

Portmann Planung
Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62
Architekturbüro

Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 26 Jahren



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch

Schulleitung
Gemeindeschulen
Bergstrasse 8
6206 Neuenkirch

Rektor
Schulleitung Administration und Personal
Schulleitung Sonderpädagogik
Schulleitung Sempach Station und Hellbühl
Schulleitung KG / 1. / 2. PS
Schulleitung 3. – 6. PS
Schulleitung Sekundarschule
Leitung Sekretariat
Sekretariat
Montag
Dienstag bis Freitag

Lucien Kraft 041 469 77 02
Martin Odermatt 041 467 77 07
Rahel Indermaur 079 824 91 88
Antonia Stirnimann 041 469 77 06
Vera Suter 041 469 77 16
Priska Schmid 041 469 77 04
Mario Ineichen 041 469 77 17
Melanie Rast 041 469 77 01
Pia Bachmann 041 469 77 11
08.00 – 11.45 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
08.00 – 11.45 Uhr

Öffnungszeiten Sekretariat

Einteilungsbriefe Primarschule und 1. Sekundarschulklassen

Die Einteilungsbriefe für alle Primarschulklassen sowie die Klassen der 1. Sekundarschule für das neue Schuljahr 2026/2027 wurden Ende Mai verschickt. Melden Sie sich bitte bei der zuständigen Schulleitung, sollten Sie keine entsprechende Nachricht erhalten haben.

Tag der offenen Tür: Spielgruppe



Sie möchten die Einrichtung und das Team der Spielgruppe Hurllibus gerne einmal persönlich kennenlernen? Kommen Sie vorbei und geniessen Sie unsere Kuchen-Lounge und Sirup - Bar, diverse Spielangebote und vieles mehr.

Sonntag, 21. Juni 2026

09.00 bis 11.30 Uhr

**Mehrzweckgebäude Gärtnerweg
(ehemaliger Kindergarten)**

Wir freuen uns auf viele gross und kleine Besucher.
Das Spielgruppenteam

Aufstockung Sekundarschulhaus

Voranzeige Eröffnungsfeier am Samstag, 5. September 2026

Die Bauarbeiten für die Aufstockung des Sekundarschulhauses konnten planmässig abgeschlossen werden. Das Schulhaus wird in diesen Tagen in Betrieb genommen.

Wir laden Sie herzlich

am Samstag, 5. September

ab 10.00 bis 14.00 Uhr

zur offiziellen Eröffnungsfeier ein.

Tragen Sie sich dieses Datum ein und nutzen Sie damit die Gelegenheit, den neugeschaffenen Lernraum zu besichtigen.



Neue Schulsozialarbeiterinnen an der Schule Neuenkirch

Der Gemeinderat Neuenkirch sprach der Schule Neuenkirch im Bereich der Schulsozialarbeit zum bisherigen Pensum auf das Schuljahr 2026/27 eine Erhöhung des Schulsozialarbeiterpensums zu. Gleichzeitig tritt Gabi Bühler als langjährige Schulsozialarbeiterin im Schulhaus Grünau auf Ende dieses Schuljahres zurück.

In den letzten Monaten führte die Schulleitung etliche Vorstellungsgespräche. Folgende zwei Personen erhielten den Zuschlag und werden ab dem 01. August 2026 als Schulsozialarbeiterinnen ihre Tätigkeit an unserer Schule aufnehmen:

Frau **Luzia Wängler** wird als Schulsozialarbeiterin das Pensum von Gabi Bühler im Schulhaus Windrädli / Grünau in Neuenkirch (Kindergarten bis und mit 4. Klasse) übernehmen. Seit April 2023 arbeitet Frau Wängler an der Schule Neuenkirch und unterstützt uns mit ihrem sozialpädagogischen Fachwissen.



Frau **Elena Herger** arbeitet ab dem Sommer neu als Schulsozialarbeiterin an den Primarschulen Hellbühl und Sempach Station (jeweils Kindergarten bis 6. Klasse). Sie übernimmt diese Aufgaben von Herrn Stefan Gomez.

Stefan Gomez bleibt als Schulsozialarbeiter der Schule Neuenkirch erhalten, konzentriert seine Tätigkeit aber auf den Standort «Sonneweid» und ist somit weiterhin für alle Lernenden in Neuenkirch ab der 5. Klasse bis zur 3. Sek zuständig.

Wir wünschen dem neuen Team Schulsozialarbeit einen guten Start an unserer Schule.

Angebot der Familienergänzenden Betreuung (Tagesstrukturen)

Die Tagesstrukturen der Gemeindeschulen Neuenkirch bieten Ihnen folgende Betreuungselemente an:

Element I	Auffangzeit	07.00 Uhr - 08.00 Uhr	Mo, Di, Mi, Do, Fr
Element II	Mittagsbetreuung	11.45 Uhr - 13.30 Uhr	Mo, Di, Mi, Do, Fr
Element III	früher Nachmittag	13.30 Uhr - 15.15 Uhr	Mo, Di, Mi, Do, Fr
Element IV	nach dem Unterricht	15.15 Uhr - 18.00 Uhr	Mo, Di, Mi, Do, Fr

Hausaufgabenbetreuung	von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr	Mo, Di, Do
	von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr	Mo, Di, Do



Das Angebot steht in Hellbühl, Neuenkirch und Sempach Station zur Verfügung. Werden in Hellbühl oder Sempach Station einzelne Elemente nur von ganz wenigen Kindern besucht, wird eine Lösung mittels Schulbustransport nach Neuenkirch und zurück in Betracht gezogen.

Für die Sekundarschule wird das Mittagselement II bei entsprechender Nachfrage in einer eigenen Gruppe geführt. Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule können wählen, ob sie selbst mitgebrachtes Essen aufwärmen möchten oder das Betreuungselement inklusive Mahlzeit in Anspruch nehmen.

Die Anmeldeformulare finden Sie auf der Schulwebsite:
www.schule-neuenkirch.ch/angebote

Die Anmeldungen bitte bis am **10. Juni 2026** per Mail an: tagi@schuleneuenkirch.ch oder per Post an die Schulleitung, Bergstrasse 8, 6206 Neuenkirch.

Für Anmeldungen nach diesem Datum wird eine Administrationspauschale von CHF 50.00 verrechnet. Zudem kann nach diesem Datum kein Platz garantiert werden.

Fachlehrperson Sekundarschule gesucht

Für das kommende Schuljahr 2026/2027 suchen wir für die Sekundarschule Neuenkirch nach wie vor eine oder mehrere Fachlehrpersonen.

Insgesamt sind 7.25 Wochenlektionen zu vergeben: 5 Lektionen Englisch, 2.25 Lektionen Projektunterricht am Donnerstagnachmittag.

Unterrichtszeiten: Dienstagvormittag, Donnerstag ganzer Tag

Die Schulleitung ist Ihnen dankbar, wenn Sie in Ihrem Bekanntenkreis Personen ansprechen, die diese Fächer unterrichten können und Interesse haben, diese Lektionen zu übernehmen. Die Lektionen können auch auf mehrere Personen aufgeteilt werden.

Bitte melden Sie sich direkt beim Schulleiter Mario Ineichen: 041 469 77 17 oder auf mario.ineichen@schuleneuenkirch.ch.

Freiwilliger Schulsport in Neuenkirch – mach mit!



Der freiwillige Schulsport weckt die Freude an Bewegung, ermöglicht das Kennenlernen neuer Sportarten und motiviert dazu, auch ausserhalb der Schule und der Vereine aktiv zu sein. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen von der 1. bis zur 9. Klasse.

Der Start erfolgt nach den Herbstferien 2026 in allen drei Ortsteilen von Neuenkirch.

Weitere Informationen folgen im Juli-Info. Dann werden auch alle Angebote auf der Website der Schule Neuenkirch aufgeschaltet und das Anmeldefenster geöffnet.

Hast du Lust, neue Sportarten wie Handball oder Light Contact Boxing auszuprobieren? Tanzst du gerne, spielst gerne Ballspiele oder Bewegung ganz allgemein tut dir gut? Dann ist beim freiwilligen

Schulsport in Neuenkirch, Sempach Station und Hellbühl bestimmt etwas Spannendes für dich dabei! Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Anmeldungen.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Schule Neuenkirch umgesetzt. Bei Fragen hilft Ihnen Petra Bühlmann (petra.buehlmann@schuleneuenkirch.ch) gerne weiter.

Mit viel Kampfgeist zum Sieg

Am 26. April fand in Ruswil erneut das Unihockey-Schülerturnier statt, für welches sich auch die Klasse 6a aus Neuenkirch angemeldet hatte.

Waren die 6 Jungs im Vorjahr noch knapp im Final nach Penaltyschiessen gescheitert, so konnten sie dieses Jahr den Turniersieg nach einer fulminanten Leistungssteigerung nach Neuenkirch holen.

Von den fünf Gruppenspielen gingen zwei verloren, nämlich diejenigen gegen die späteren Halbfinal- und Finalgegner. Das Halbfinale konnte man knapp mit 2:1 für sich entscheiden, gegen diesen Gegner hatte man in der Gruppenphase mit 3:6 verloren.

Im Finale wartete dann der Gegner, gegen dem man in der Gruppenphase mit 1:7 unterlegen war und welcher mit nicht weniger als 4 Unihockeyanern antrat (Neuenkirch hatte 1 Unihockeyaner im Team). Dass man dann das Finale mit 4:1 gewinnen konnte, war nur dank unbändigem Kampf und der Bereitschaft, das letzte aus sich heraus zu holen, möglich. Es war ein unglaublich spannendes Finale mit einem verdienten Sieger: die 6a aus Neuenkirch!



Das Siegerteam vlnr: Nevio Limacher, Benno Richli, Andri Spring, Severin Booch, Leo Bucher. Auf dem Foto fehlt Noah Rauch

«Das Bauen hat Spass gemacht»

Vom Hühner-Spielturm bis zu selbst designten Kissen: Die Schülerinnen und Schüler der ersten Sek haben am 30. April ihre Neigungsarbeiten in einer Ausstellung dem interessierten Publikum präsentiert.

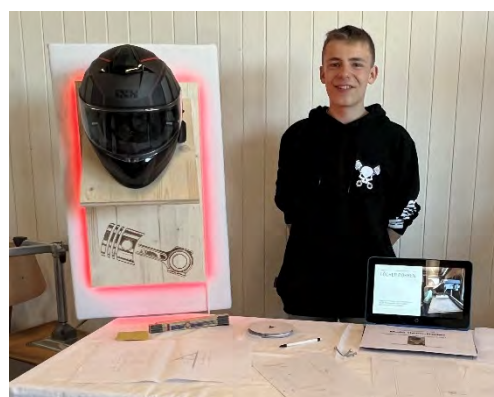
Der Dreikäsehoch macht einen Schritt zurück und blickt den Klassenlehrer erschrocken an. «Nein, nein, das Stranger-Things-Tor kann dich nicht verschlucken, auch wenn es täuschend echt aussieht. Und hast du gesehen? Dank den roten Lämpchen sieht es noch echter aus», sagt Stefan Ryser von der 1C1. Er kann die Bedenken des kleinen Besuchers nur zu einem Teil zerstreuen. Die Schöpferin des Werks gibt derweil geduldig Auskunft: zahlreiche Stunden hat Sina Durrer daran gearbeitet, bis sie mit dem Endresultat zufrieden war. Draussen vor der Tür zum Klassenzimmer steht ein ebenso imposantes Werk, das zu gross für den Türrahmen war: Ein Hühner-Spielturm samt Leiter, Futterstellen und zwei Schaukeln. «Das Bauen hat Spass gemacht. Ich durfte praktisch alle Maschinen selber bedienen», erklärt Kilian Weber. Mit der Hilfe des grossen Bruders und weiterer Familienmitglieder fand der Turm den Weg von Sempach Station bis ins Schulhaus. «Dass der Turm auf einem Euro-Palett aufbaut, erleichtert den Transport natürlich», merkt Herr Ryser noch an, ehe die Besucherinnen und Besucher zum nächsten Ausstellungsraum gehen, dem Klassenzimmer der 1C2 von Beate Dämmer.



Dort ziehen dicht bepflanzte Hochbeete, selbst gebackene Köstlichkeiten und ganze Fahrzeuge die Leute in ihren Bann. Er habe viele Stunden an seinem Renner getüftelt, aber langweilig sei es ihm dabei nie geworden, erzählt Diego Kammermann. Er hat aus einem Kickboard und weiteren Bauteilen einen voll funktionstüchtigen Go-Kart gebaut. In der Ecke nebenan steht ein veritables Flaschengestell, es ist das Werk von Nael Tanner. Nach einer Stärkung mit einem albanischen Dessert (Trilece, ein Milchkuchen mit Caramel-Glasur) geht es weiter zur Klasse 1AB1 von Barbara Joss.



Dort sticht einem eine regelrechte schwedische Modell-Landschaft ins Auge. Ob die Schöpferin schon mal im hohen Norden war? «Nein, aber ich würde wirklich sehr gern mal dahinfahren», antwortet Carina Graf. Ausserdem sind auch hier ganze Möbelstücke zu sehen, etwa die Vitrine von Laurin Muff und das Gestell für den Töffli-Helm von Ramon Odermatt.



Auch im vierten und letzten Klassenzimmer der 1AB2 von Lea Duss kommen die Besucherinnen und Besucher aus dem Staunen nicht mehr heraus. Eine regelrechte Eisenbahn-Modellanlage steht neben einem weiteren Hochbeet mit vielen spriessenden Nutzpflanzen. Und auch hier locken Leckereien aus einem nach allen Regeln der Kunst gebundenen Kochbuch. Ein weiteres Buch führt in die Kunst raffinierter Frisuren ein: Schritt für Schritt dokumentiert mit anschaulichen Fotos. «Ja, auch das Fotografieren und Ausprobieren war cool», antwortet Anouk Heer, auf ihr Werk angesprochen.

Und genau darum ging es bei diesen Neigungsarbeiten: Dass sich die Schülerinnen und Schüler in einem mehrwöchigen Praxis-Projekt ausprobieren und ihre Werke einem Publikum zeigen konnten – und ihrem Traumberuf hoffentlich bereits wieder einige Schritt und Eindrücke nähergekommen sind.

Stefan Ryser, Klassenlehrperson Sek 1C1

Gemeinde Neuenkirch

Bibliothek



Schulhausstrasse 5, Neuenkirch
Tel: 041 469 77 23

www.neuenkirch.ch/bibliothek
bibliothek@schule-neuenkirch.ch

Öffnungszeiten während der Schule

MO, DI, DO, FR	15.10 – 17.30 Uhr
MI	09.00 – 11.00 Uhr
SA	10.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeit während der Schulferien

SA	10.00 – 12.00 Uhr
----	-------------------

Ab Samstag, 13. Juni 2026

Bücher-Flohmarkt

in der Bibliothek zu den üblichen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns, wenn Sie sich Zeit nehmen,
auf den gut gefüllten Tischen nach einer Sommerlektüre zu stöbern.

Pro Medium: CHF 1.00



SAISONALES UND FRISCHES BIO-GEMÜSE VOM BAUERNHOF

im Selbstbedienungsladen auf dem
Hof, immer donnerstags 15 - 20 Uhr

Familie Lukas und Karin Reust

Rippertschwand 11

6206 Neuenkirch

biohof-rippertschwand.ch

Stobete

Freitag, 12. Juni 2026

Türöffnung: 18.00 Uhr

Konzertbeginn: 19.00 Uhr

Pfarrheim Neuenkirch

Musikschule
Oberer
Sempachersee



Pfarreien

Pfarreien Neuenkirch und Hellbühl

Informationen finden Sie im 14-tägigen Pfarreiblatt

Pfarramt

Gregor Illi, Pfarrer (Büro u. Wohnung)
Tel. 041 467 11 01
gregor.illi@pfarreineuenkirch.ch

Sekretariat Neuenkirch

Monika Lingg / Natalie Fischer
Kirchmattstrasse 1
6206 Neuenkirch
Tel. 041 467 11 01
pfarramt@pfarreineuenkirch.ch
www.pfarreineuenkirch.ch
Dienstag – Freitag 09.00 – 11.00 Uhr



Sekretariat Hellbühl

Karin Bitzi
Luzernstrasse 4
6016 Hellbühl
Tel. 041 467 09 06
pfarramt@pfarrei-hellbuehl.ch
www.pfarrei-hellbuehl.ch
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr

Neuenkirch Aktuell

Informationen aus dem Kirchenrat

Kirchenratsmitglieder Legislatur 2026 – 2030



v. l. n. r.: Franz Wey, Doris Erni, Roger Kirchhofer, Michelle Stadelmann, Beat Wolfisberg, Sabine Müller, Gregor Illi

Am 1. Juni startet der Kirchenrat in neuer Zusammensetzung in die Legislatur 2026 – 2030. Pfarrer Gregor Illi ist amtshalber Mitglied des Kirchenrates. Neben den wiedergewählten Ratsmitgliedern **Beat Wolfisberg** (Präsident), **Michelle Stadelmann** (Kirchmeierin), **Doris Erni** (Aktuarin) und **Franz Wey** (Vizepräsident, Kommunikation & IT) engagieren sich die folgenden zwei neu gewählten Personen für die Kirchgemeinde Neuenkirch:

Sabine Müller, Ressort Religion, Diakonie und Soziales; lebt seit zwanzig Jahren am Sagiweg 5 in Neuenkirch, ist verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Sie arbeitet als Verwaltungsassistentin bei der Kirchgemeinde Emmen. Ihre Freizeit verbringt sie gerne mit ihrer Familie und Freunden. Sie spielt Klavier und ist gerne in den Bergen, sei es zum Skifahren oder zum Wandern.

Roger Kirchhofer, Ressort Immobilien; aufgewachsen in der Stadt Luzern, wohnt seit 17 Jahren an der Sonnmattstrasse 33 in Neuenkirch, ist verheiratet und Vater von 2 Mädchen. Er arbeitet als Lokführer und Ressourcen Planer bei den SBB. Neben der Pflege von Haus und Garten verbringt er seine Freizeit mit seiner Modelleisenbahn sowie beim Ski- und Velofahren.

Franz Wey

Marschhalt beim Projekt Neugestaltung Kirchmatte Neuenkirch



Basierend auf der Machbarkeitsstudie hat die Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch Anfang 2025 entschieden, für das Areal Kirchmatte einen anonymen Projektwettbewerb im offenen Verfahren durchzuführen. Im Herbst 2025 wählte die eingesetzte Fachjury aus 17 eingereichten Projektarbeiten das Projekt "Dorfgeschichten" von Valentin Lang Architekt MSc ETH in Zusammenarbeit mit EDER Landschaftsarchitektur GmbH als Siegerprojekt aus. Die Jury beurteilte das Projekt insgesamt sehr positiv, verband ihren Entscheid jedoch mit mehreren Auflagen und Empfehlungen für die weitere Überarbeitung. Nach einer Zwischenbesprechung wurde das überarbeitete Projekt Anfang Februar 2026 erneut geprüft. Die Jury bestätigte, dass die geforderten Anpassungen mehrheitlich umgesetzt wurden, womit das qualitätssichernde Verfahren abgeschlossen werden konnte. Das überarbeitete Projekt bildet die Grundlage für die Erarbeitung des erforderlichen Gestaltungsplans für das Gebiet Kirchmatte. Neubauten und eine Vergrößerung des bestehenden Bauvolumens sind nur im Rahmen eines Gestaltungsplans zulässig.

Die Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch hat das Projekt "Dorfgeschichten" nach Abschluss des Projektwettbewerbs und vor dem eigentlichen Planungsstart umfassend technisch, baulich und finanziell überprüft. Die vertieften Abklärungen zeigen deutlich: Das vorliegende Projekt ist in dieser Form für die Kath. Kirchgemeinde nicht realisierbar. Die alte Käserei weist im Unter- und Erdgeschoss einen unverhältnismässig hohen Sanierungsbedarf auf. Gleichzeitig übersteigt das Gesamtprojekt die finanziellen Möglichkeiten der Kirchgemeinde klar. Aufgrund dieser Erkenntnisse hat der Kirchenrat entschieden, einen Marschhalt einzulegen. Nun gilt es, die Resultate aus Wettbewerb, Planung, Kostenanalyse und baulichen Untersuchungen sorgfältig zu konsolidieren und gemeinsam zu prüfen, wie das Areal Kirchmatte langfristig sinnvoll und finanzierbar entwickelt werden kann. Ziel bleibt es, im Zentrum von Neuenkirch Räume für kirchliche Bedürfnisse und zusätzlichen Wohnraum zu schaffen – jedoch in einer Form, die technisch machbar und wirtschaftlich verantwortbar ist.

Die Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch wird nun gemeinsam mit weiteren Projektbeteiligten vertiefte und weitergehende Abklärungen vornehmen und zu gegebener Zeit über die weiteren Schritte informieren.

Für ergänzende Informationen steht der Präsident der Planungs- und Baukommission unter elmar.kunz@pfarreineuenkirch.ch gerne zur Verfügung.

Kirchenrat Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch

40 Jahre Sternsingen in Neuenkirch – Ein tierischer Jubiläumsausflug

Am Samstag, 9. Mai 2026 trafen sich fast alle Sternsing-Kinder und einige Begleitpersonen zum Jubiläumsausflug. Bei schönstem Wetter und angenehmen Temperaturen, konnte die 30-köpfige Gruppe ihre Reise antreten. Mit Bus und Zug gings nach Goldau, wo ein Tag im Tierpark Goldau auf uns wartete. Die Kinder bildeten selbstständig Gruppen und dann gings los. Gespannt und aufgeregt verteilten sich die kleinen Entdecker*innen im Park, so dass bald viele Ecken des Geländes erkundet wurden. Die einen zog es geradewegs zum Bären- und Wolfsgehege, wo die frischgeborenen Bären gefunden werden wollten. Leider hatten nicht alle Gruppen das Glück und bekamen die Jungbären zu Gesicht, andere suchten zuerst hungrige Sikahirsche, bei denen das Futter verteilt werden konnte. Dass diese Idee viele der Park-besuchenden hatten, merkten diejenigen Gruppen, welche es zuerst zu den Bären zog; viele der kleinen Hirsche hatten sich zum Verdauen in den Wald zurück-gezogen und diejenigen, welche noch auf den Wegen unterwegs waren, hatten keinen grossen Hunger mehr.



Auf jeden Fall hatten bereits am Vormittag alle so viel erlebt, dass es beim Mittagessen zu einem regen Austausch und Pläneschmieden für den Nachmittag kam. Was am Vormittag noch nicht besucht werden konnte, wurde nach den feinen Chicken-Nuggets und Pommes aufgesucht. Ob Bartgeier, Steinböcke, Wildschweine, Wildkatzen, Luchse oder andere Parkbewohner, die Kinder waren neugierig auf der Suche nach den Tieren.

Obschon sich viele Tiere irgendwann mal zeigten, hatte auch der neue Indoor-Spielplatz seinen Reiz und so waren sich alle Gruppen einig, dass man da auch noch hin wollte.

Wieder im Zug und dann im Bus hatten sich die Kinder viel zu erzählen. Wir sind uns sicher, dass auch zu Hause noch viel von diesem tollen Tag berichtet wurde.

Danke viel Mal für euren tollen Einsatz beim Sternsingen und hoffentlich bis bald. *Team Sternsingen*

LANDSGEMEINDE

Donnerstag, 11. Juni 2026 • 19.00 Uhr
Areal Gärtnerweg, Neuenkirch

Schreiben wir gemeinsam Geschichte, mit der Gemeindeversammlung unter freiem Himmel!

PROGRAMM

17.00-18.30 Uhr Einlass & Registrierung

19.00 Uhr Gemeindeversammlung
anschliessend stossen wir gemeinsam an

Wir freuen uns auf dieses einzigartige Format!
Ihr Gemeinderat Neuenkirch



mitreden.
mitentscheiden.

Alles Wichtige zum Ablauf → → →

Neuenkirch Hellbühl
Sempach Station

11. Juni 2026

PROGRAMM & UNTERHALTUNG

ABLAUF DER 1. LANDSGEMEINDE

- 17.00 Uhr** **Eröffnung der Einlass-Kontrolle und Festwirtschaft**
17.00-18.30 Uhr Offizielle Registrierung durch die Einlass-Kontrolle
ab 17.30 Uhr *Unterhaltung mit der Musikschule Oberer Sempachersee*
18.50 Uhr **Einmarsch der drei Musikgesellschaften**
Brass Band Harmonie Neuenkirch, Blasorchester Neuenkirch und Feldmusik Hellbühl
- 19.00 Uhr** **Eröffnung der offiziellen Landsgemeinde** | Traktanden in der Botschaft musikalisch umrahmt vom *Jodlerklub Echo vom Rotbach Hellbühl*
- ca. 21.00 Uhr** **Schluss der offiziellen Landsgemeinde**
Gemeinsames Anstossen mit Apéroplättli
Blaskapelle Neuenkirch
- anschliessend Festwirtschaft und Barbetrieb durch die Vereine Neuenkirch und Hellbühl
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Ausklang im Anschluss an die Versammlung.



- Einlass-Kontrolle
- Samariter 1. Hilfe Stand
- Verpflegungsstand
- Getränkeausgabe
- Gäste & Besuchende | nicht Stimmberechtigte
- Stimmberechtigte Bevölkerung
- Reserviert für Personen mit Handicap
- Kaffee und Getränkeausgabe
- Bar | öffnet nach dem offiziellen Teil
- Parkplatz Fahrräder
- Fluchtwege
- Absperrung
- offizieller Eingang

GUT ZU WISSEN

- Für eine zügige Einlass-Kontrolle wird frühzeitiges Erscheinen empfohlen.
- Ab 17.00 Uhr ist für Verpflegung und musikalische Unterhaltung gesorgt.
- Bei sommerlichen Temperaturen empfehlen wir **Sonnenschutz** und Sonnenhut.
- Es stehen nur **beschränkt Parkplätze** bei der Turnhalle Grünau zur Verfügung.
- Alle wichtigen Informationen finden Sie unter www.neuenkirch.ch.

SCHLECHTWETTER-PROGRAMM

Sollte aufgrund der Wetterlage die Durchführung unter freiem Himmel nicht möglich sein, findet die Gemeindeversammlung im Pfarreiheim in einer «Light-Version» statt. **Wir informieren bei zweifelhafter Witterung am Montag, 8. Juni 2026, unter neuenkirch.ch** und über die offiziellen Plakate über den genauen Durchführungsort.

Der Gemeinderat dankt dem Organisations-Komitee und allen Beteiligten für die umfassende Organisation, den Anwohnenden für ihr Verständnis und der Bevölkerung für die rege Teilnahme, die dieses einmalige Format möglich macht. **HERZLICHEN DANK!**

Juni 2026

Do	04. Juni	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
So	07. Juni	10.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Fronleichnam, Mitgestaltung Feldmusik Hellbühl
Do	11. Juni	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
Sa	13. Juni	17.30 Uhr	Eucharistiefeier
Di	16. Juni	19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kapelle Spitz
Do	18. Juni	08.30 Uhr 09.00 Uhr	Rosenkranzgebet Eucharistiefeier
Sa	20. Juni	17.30 Uhr	Eucharistiefeier, Mitgestaltung Cantamus Hellbühl
Do	25. Juni	08.30 Uhr 11.30 Uhr	Rosenkranzgebet Seniorentreff: Picknick im Pfadihuus Neuenkirch Besammlung 11.15 Uhr Dorfparkplatz
So	28. Juni	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Di	30. Juni	11.30 Uhr 19.30 Uhr	Seniorentreff: Mittagstisch im Piazza Verde, Hellbühl Eucharistiefeier, Kapelle Holz

Der Kirchenrat ist mit neuen Gesichtern in die Legislatur gestartet



Am 1. Juni 2026 hat die neue Legislatur 2026 - 2030 des fünfköpfigen Kirchenrats gestartet. Motiviert, interessiert und voller Elan machen sich die bisherigen Mitglieder zusammen mit den neuen Mandats-trägern ans Werk. Es sind dies die Wiedergewählten Alois Muff als Präsident, Melanie Felder als Kirchmeierin und Corinne von Burg als Aktuarin. Für die abtretende Otilia Bachmann hat Miriam Troxler den Bereich Religion und Diakonie übernommen und Othmar Bachmann übernimmt im neuen, zusätzlichen Sitz die Betreuung der Infrastruktur. Pfarrer Gregor Illi ist von Amtes wegen Mitglied und ergänzt den Kirchenrat.

Wir bedanken uns herzlich bei Otilia Bachmann für die langjährige Arbeit für die Kirchengemeinde Hellbühl, zunächst als Revisorin und die vergangenen acht Jahre als Kirchenrätin für das Ressort Religion und Diakonie. Während ihren Mandatsjahren war sie wichtiges Bindeglied zum Katecheseteam und hat unzählige Apéros für interne Anlässe aber auch zu Hochfesten organisiert. Otilia, wir danken dir von Herzen für die konstruktive, pflichtbewusste und kollegiale Zusammenarbeit!

Othmar Bachmann ist ein sogenannter Ur-Hellbühler und wohnt am Rütieweg mit bester Aussicht auf sein künftiges Rayon. Er ist als Geschäftsführer der Julius Wandeler AG, Gebäudetechnik und Schlosserei in Ruswil tätig und seit vielen Jahren Posaunist in der Feldmusik Hellbühl.

Miriam Troxler wohnt seit knapp zwei Jahren mit ihrem Ehemann und der erwachsenen Tochter in Hellbühl am Rütieweg. Sie hat Jus studiert und ist diplomierte Personal-Fachfrau. Miriam Troxler betreut verschiedene Mandate im Personalbereich und leitet Line Dance Kurse in Ebikon. Ausserdem arbeitet sie seit vielen Jahren ehrenamtlich für die Frauengemeinschaft Littau.

Text Corinne von Burg



v.l.n.r.: Gregor Illi, Othmar Bachmann, Miriam Troxler, Melanie Felder, Corinne von Burg, Alois Muff (Foto zVg)

**Gottesdienste und Andachten
Sursee, Sempach und Nottwil
Monat Juni**

reformierte kirche
sursee

Sonntag 7. Juni

Sursee 09.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Trachtenchorfest in der katholischen Kirche St. Georg.
Pfarrerin Andrea Klose und Pastoralraumleiter Simone Parise.

Samstag 13. Juni

Sursee 10.00 Fiire mit de Chliine (Sommerfest) im reformierten Kirchgemeindehaus.
Gabriele Schauerhammer und Pfarrerin Andrea Klose.
Für Kinder ab 3 Jahren in Begleitung.

Sonntag 14. Juni

Sursee 10.00 Gottesdienst in der reformierten Kirche. Sozialdiakon Andreas Müller.

Donnerstag 18. Juni

Sursee 15.00 Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin. Pfarrerin Andrea Klose.

Sonntag 21. Juni

Sempach 10.00 Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum. Pfarrerin Andrea Klose.

Nottwil 19.00 Ökumenischer Jodel-Gottesdienst in der Aula Paraplegikerzentrum.
Pfarrerin Ursula Walti, Klinikseelsorger Thomas Villiger,
Jodelclub Heimelig Ruswil.

Sursee 19.00 Lobpreisgottesdienst in der reformierten Kirche. Pfarrerin Hannah Treier.

Dienstag 23. Juni

Sursee 09.00 Morgengebet in der reformierten Kirche. Sozialdiakon Andreas Müller.

Sonntag 28. Juni

Sursee 10.00 Taufgottesdienst in der reformierten Kirche. Pfarrerin Hannah Treier.

Sempach 10.00 Ökumenischer Gottesdienst zur Gedenkfeier Schlacht bei Sempach in der katholischen Kirche. Pfarrer Hans Weber und Pastoralraumleiter Franz Zemp.
Anschliessend Festakt mit Ansprache Regierungspräsidentin
Dr. jur. Michaela Tschuor, Festrede Bundesrat Martin Pfister,
Verlesen des Schlachtbriefs Stadtpräsident Jürg Aebi.



TAGESLAGER

«MIT ALLEN SINNEN DEN WALD ERLEBEN»

Für Kinder von 5 bis 10 Jahren

Sempach, 6. bis 9. Juli 2026

Im Tageslager im Mühlital werden wir die Natur sehen, schmecken, hören und riechen. Wir spielen, singen und basteln zusammen. Abends kannst du daheim im eigenen Bett schlafen und dich auf den nächsten Tag freuen.

Informationen und Anmeldung

<https://tageslager-sempach.jimdofree.com>

Mehr Infos und weitere Angebote (Anlässe und zusätzliche Gottesdienste im übrigen Gemeindegebiet, Konzerte, Gesprächsabende, Ausflüge etc.) sowie Personen und Kontakte auf www.reflu.ch/sursee



Vereine

Im Juni finden folgende Veranstaltungen statt:



- Wanderung: Donnerstag, 11. Juni 2026**
Besammlng: 13 Uhr, Parkplatz Grünau Neuenkirch
Wir fahren mit Privatautos nach Wauwil und unternehmen eine ca. zweistündige Rundwanderung im Gebiet des Wauwiler Moores.
Unterwegs kehren wir in Schötz in Suter's Café ein und geniessen einen kühlenden Drink. Sonnenhut, Sonnenbrille und eine volle Trinkflasche sind bei strahlendem Wetter unentbehrlich.
Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 10. Juni an
Peter und Margrit Fellmann-Bisig,
Tel. 041 467 22 61 oder per **E-Mail** an **pfellmann@datazug.ch**
- Senioren-
gottesdienst: Dienstag 23. Juni 2026 um 9.00 Uhr in der Wallfahrtskapelle**
- Fitgym
Neuenkirch** jeweils am Mittwoch, **14.00 – 15.00 Uhr**, in der Dreifachturnhalle Grünau
Annemarie Scheidegger, Tel. 079 382 83 04
- Fitgym
Sempach Station** jeweils am Mittwoch, **14.00 – 15.00 Uhr**, in der Turnhalle Sempach Station
Judith Christen, Tel. 041 460 40 58
- Fitgym Hellbühl** jeweils am Mittwoch, **14.00 – 15.00 Uhr**, in der Rotbach-Halle
Rita Bucher, Tel. 041 495 12 04

Seniorentreff Hellbühl

Komm auch zum Picknick im Pfadihuus Neuenkirch

Die Seniorinnen und Senioren von Hellbühl treffen sich zum traditionellen Picknick am

Donnerstag, 25. Juni 2026, 11.30 Uhr im Pfadihuus Neuenkirch

Treffpunkt: 11.15 Uhr beim Dorfparkplatz Hellbühl mit Privatautos

Mitnehmen: nur Grillfleisch!!

Teller, Besteck, Gläser, Getränke, diverse Salate und Desserts sind vorhanden.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis **Montag-Abend, 22. Juni 2026 notwendig**.

Beatrice Blum: Tel. 041 467 20 44 / E-mail: trix.blum@bluewin.ch

Wir freuen uns möglichst viele Seniorinnen und Senioren zu diesem gemütlichen Anlass begrüßen zu dürfen. Schon heute wünschen wir euch einen schönen Sommer.

Vorstand Seniorentreff Hellbühl:

Margrit Bachmann, Beatrice Blum, Lisbeth Bucheli, Hans Heer, Bernadette Widmer

Gospelklänge mit Cantamus Hellbühl



Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Chor Cantamus Hellbühl an mehreren Gottesdiensten der Pfarrei und setzt dabei musikalische Akzente mit Gospels und modernen Liedern. Für diese besonderen Anlässe wird der Chor jeweils durch Gastsängerinnen und Gastsänger verstärkt.

Ein Höhepunkt ist der Auftritt am Sonntag, 21. Juni um 10.00 Uhr in der Kirche Neuenkirch. Erstmals gestaltet der Chor dort einen Gottesdienst mit und bringt seine Gospeltradition in das Nachbarsdorf. Bereits am Samstag, 20. Juni um 17.30 Uhr ist der Chor Cantamus in der Kirche Hellbühl zu hören. Die Sängerinnen und Sänger verleihen dem Gottesdienst mit ihren Liedern eine lebendige und mitreisende Note. Die musikalische Begleitung am Klavier übernimmt Gian Hofer, der den Chor bereits beim Jubiläumskonzert unterstützt hat. Zu den vorgetragenen Stücken zählen unter anderem „Love shine a light“, „I've got Peace like a river“ und „I will follow him“.

Den Auftakt der diesjährigen Reihe bildet der Dreifaltigkeitsgottesdienst am 31. Mai in der Hunkelenkapelle, der unter freiem Himmel gefeiert wird.

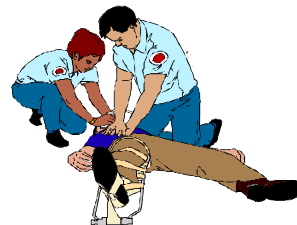
Mit diesen Auftritten lädt Cantamus Hellbühl dazu ein, Gottesdienste einmal in besonderer musikalischer Atmosphäre zu erleben.

Nothilfekurs in Neuenkirch



Unfälle passieren zu Hause oder unterwegs, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit. Lebensrettende Sofortmassnahmen und Erste Hilfe überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen der professionellen Rettungsdienste und lindern die Folgen von Unfällen. Im Nothilfekurs lernen die Teilnehmenden die Erste Hilfe bei Unfällen. Der Nothilfekurs ist Voraussetzung zur Erlangung des Fahrausweises.

Daten: Freitag, 19. und Samstag, 20. Juni 2026
Zeit: Freitag 19.00 – 22.00 Uhr
Samstag 08.00 – 16.00 Uhr
Kursort: Schulhaus Sonneweid 1 in Neuenkirch
Kurskosten: CHF 150.–, inkl. Kursunterlagen
Anmeldung: www.samariter-sempachneuenkirch.ch/aus-und-weiterbildung/kurse
Anmeldeschluss: Freitag, 12. Juni 2026



59. Generalversammlung des Ortsverein Sempach Station

Der Gemeindepräsident dankt für die geleistete Arbeit



Zahlreiche Mitglieder trafen sich am 17. April 2026 in der Mehrzweckhalle Sempach Station zur 59. Generalversammlung des Ortsverein Sempach Station. Auch Gemeindepräsident Marcel Wolfisberg war anwesend und überbrachte die Grüsse des Gemeinderates.

Gut gelaunt und mit grosser Vorfreude trudelten die Mitgliederinnen und Mitglieder des Ortsvereins an diesem Freitagabend ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Sempach Station ein. Pünktlich um 19.30 Uhr begrüsst die Präsidentin Ursi Muff alle Anwesenden herzlich zur 59. Generalversammlung. Bevor es jedoch um den ordentlichen Teil der Versammlung ging, genoss man ein feines Nachtessen, gekocht vom Sempacherhof Sempach Station.

Gestärkt startete man dann in den ordentlichen Teil der GV. Nach dem Jahresbericht der Präsidentin präsentierte Kassierin Antonia Rudolf die solide Finanzsituation des Ortsvereins.

Anschliessend wurde Vizepräsident Adrian Brülisauer nach sechs Jahren im Vorstand mit grossem Applaus verabschiedet. Er war auch verantwortlich für das Festmobiliar. Neu im Vorstand ist Reto Aregger, er wurde einstimmig gewählt. Auch bei den Revisoren gibt es eine Änderung – neu ist Nicola Peter einer der zwei Revisoren. Ruedi Schnider hatte das Amt mehrere Jahre inne und wurde ebenfalls mit einem grossen Applaus verabschiedet.

Da keine Anträge eingegangen waren, informierte die Präsidentin im Anschluss bereits über das Jahresprogramm 2026. Dieses sieht folgendermassen aus:

31. Juli 2026	Bundesfeier	Schule Sempach Station
24. Oktober 2026	Stätionler Märt	Sempach Station
21. November 2026	Weihnachtsbaum schmücken	Bahnhof Sempach Station

Anschliessend überbrachte Gemeindepräsident Marcel Wolfisberg die Grüsse des Gemeinderates und bedankte sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit. Um 21.30 Uhr beendete Ursi Muff die Generalversammlung und man ging zum gemütlichen Teil über. Nach dem traditionellen Wettbewerb gab es ein feines Dessert.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Anwesenden und freut sich auf das kommende Vereinsjahr.

Willst auch du Teil des Ortsvereins Sempach Station werden und unseren Ortsteil aktiv mitgestalten? Dann werde noch heute Mitglied. Der Jahresbeitrag pro Haushalt beträgt nur CHF 10.– Alles dazu findest du auf unserer Webseite: www.ortsverein-sempach-station.ch

Bericht Marc Estermann, Foto zVg



Vorstand OV Sempach Station - hinten vlnr: Marc Estermann, Antonia Rudolf, Pius Achermann, Reto Aregger, Bernadette Ineichen, Bruno Cadlini; vorne vlnr: Ursi Muff, Petra Galliker



KINDERTURNEN NEUENKIRCH ANMELDUNG 2026/2025

Wir verabschieden unsere Leiterin **Sonja Bieniek** und bedanken uns ganz herzlich bei Sonja für ihren Einsatz.

EIKi: Leiterinnen Sandra Felder und Melanie Kaiser
Alter: **Ab 3 Jahren, mit Begleitperson**
Start: Mittwoch, 02. September 2026 bis Ende Mai 2027
Zeit / Ort: 09.00 - 10.00 Uhr, Dreifachturnhalle Grünau, Neuenkirch
Preis: Jahresbeitrag CHF 180.-

KiTulino: Leiterinnen Kerstin Niederberger und Fabienne Lustenberger
Alter: **Im Spielgruppenalter, ohne Begleitperson**
Start: Donnerstag, 03. September 2026 bis Ende Mai 2027
Zeit / Ort: 15.45 - 16.45 Uhr, Dreifachturnhalle Grünau, Neuenkirch
Preis: Jahresbeitrag CHF 180.-

KiTU: Leiterin Julia Muff
Alter: **Im Kindergartenalter, ohne Begleitperson**
Start: Dienstag, 01. September 2026 bis Ende Mai 2027
Zeit / Ort: 15.30 - 16.30 Uhr, Dreifachturnhalle Grünau, Neuenkirch
Preis: Jahresbeitrag CHF 90.- (J+S subventioniert)

Anmeldung **bitte gut leserlich schreiben!**
Die Turnen werden nur durchgeführt bei mind. 8 Teilnehmenden!

Name und Vorname Eltern: _____
Vorname Kind: _____
Geburtsdatum Kind: _____
Adresse: _____
Telefon: _____
Natel: _____
E-Mail: _____

Für KiTu Anmeldung AHV Nr. Kind _____

Für EIKi Anmeldung Geburtsdatum Begleitperson _____

- o Eltern-Kind (EIKi) Mittwoch, 09.00 - 10.00 Uhr Dreifachturnhalle Grünau
- o KiTulino Donnerstag, 15.45 - 16.45 Uhr Dreifachturnhalle Grünau
- o KiTu Dienstag, 15.30 - 16.30 Uhr Dreifachturnhalle Grünau

Anmeldung per E-Mail an: kinderturnen-neuenkirch@gmx.ch
oder zustellen an Julia Muff, Schönegg Höhe 4, 6206 Neuenkirch
Anmeldeschluss: 30. Juni 2026

Wir suchen Verstärkung: Leiterin KiTu-Turnen, zusammen mit Julia Muff, jeweils am Dienstag von 15.30-16.30 Uhr in der Dreifachturnhalle Grünau.

Melde dich, wenn du Interesse hast, bei Julia Muff 076 376 85 13.

Frauen- und Müttergemeinschaft & Familienzirkel Hellbühl



Besuch vom Krankenwagen

Datum Samstag, 13. Juni 2026
Zeit 09.30 bis 11.30 Uhr
Ort Sportplatz Rotbach (bei der Turnhalle), Hellbühl
Anmeldung per E-Mail (familienzirkel@fmg-hellbuehl.ch),
Homepage oder Nachricht an
079 791 37 15 (Karin Bitzi)

Erfahrene Rettungssanitäter geben uns Einblick in ihre Arbeit. Zudem darf auch der Krankenwagen von aussen und innen angeschaut werden: Welche Geräte hier installiert sind, wie es im Krankenwagen aussieht und wie es sich anfühlt auf dem Rettungsbett zu liegen, darf selbst erfahren werden. Auch Fragen von grossen und kleinen Interessierten werden geklärt. So erfährst du beispielsweise, wie schnell ein Krankenwagen fährt, was passiert, wenn jemand schwer verletzt ist und ob das Blaulicht einfach so eingeschaltet werden darf.

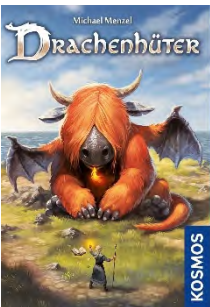


Alle Infos zu unseren Anlässen findest du auch auf unserer Homepage: www.fmg-hellbuehl.ch

Ludothek Neuenkirch



Spiel mit uns



Anzahl Spieler: 2-4
Alter: 8-99
Spieldauer: 20 Min.

Familien Kartenspiel – einfache Regeln
„Wer behütet die jungen Drachen am besten?“

Anzahl Spieler: 2-4
Alter: ab 4
Spieldauer: 15 Min.

Memoryspiel

„Welcher Hund hat welchen Lollipop abgeschleckt?“
Wer zuerst sechs Hunde gesammelt hat gewinnt.



Öffnungszeiten Luzernstrasse 10

MZ Gebäude Gärtnerweg:

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 08.30 – 10.30 Uhr

Freitag 15.00 – 17.00 Uhr

(während der Schulferien ist die Ludothek geschlossen)

Neu im Sortiment



Anzahl Spieler: 2
Alter: 4-10
Spieldauer: 10 Min.

Spannendes Sammelspiel – fördert die Konzentration
„Wer gewinnt die meisten Trophäen?“ Aber ACHTUNG
Die Spinne liebt es die Trophäen zu stibitzen!



Anzahl Spieler: 1-6
Alter: ab 10
Spieldauer: 30 Min.

Taktisches Deckbau-Kartenspiel

Der Zirkus ist in der Stadt angekommen.
„Wer sammelt die meisten Punkte und stellt
die beste Zirkus-Show auf die Beine?“



079 724 72 58 (während der Öffnungszeiten)



www.neuenkirch.ch (Register Bildung)



www.facebook.com/LudothekNeuenkirch



ludothekneuenkirch@gmail.com

Zwärgliträff – für die Kleinsten

Freitag, 5. Juni 2026

Der 'Zwärgliträff' lädt Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern (0 bis 4 Jahren) herzlich zu einem Treffen in ungezwungener Atmosphäre ein. Für die Kleinen gibt es die Möglichkeit, gemeinsam zu spielen, während die Grossen bei einer Tasse Kaffee die Gelegenheit nutzen können, sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Das Zwärgliträff-Team freut sich auf euren spontanen Besuch!

Die Ludothek stellt uns jeweils verschiedene Spielsachen zur Verfügung.

Datum & Zeit Freitag, 5. Juni 2026 von 9 bis 11 Uhr
Ort Mehrzweckgebäude Gärtnerweg (nahe Ludothek)
Anmeldung ist keine erforderlich
Organisation Zwärgliträff-Team
Nächstes Mal Freitag, 3. Juli 2026



Tagesausflug 60Plus • Einsiedeln & Muotathal

Donnerstag, 18. Juni 2026

Wir starten unseren diesjährigen Seniorenausflug in Richtung Einsiedeln. Beim Kaffeehalt bleibt etwas Zeit sich Einsiedeln anzuschauen. Die Weiterfahrt geht über Rothenturm, Schwyz bis ins Muotathal zum Mittagessen. Nach dem Mittag besucht uns ein Wetterprophet und erzählt uns von ihrer Tradition. Für die Wanderfreunde gibt es die Möglichkeit am Nachmittag eine kleine Wanderung zu machen. Wir freuen uns auf gemütliche Stunden.



Datum Donnerstag, 18. Juni 2026
Treffpunkt **7.40 Uhr** • Bahnhof, Sempach Station
7.50 Uhr • ALTE Bushaltestelle WPZ Lippenrüti, Neuenkirch
8.00 Uhr • Parkplatz Conventus, Neuenkirch
Rückkehr ca. 18 Uhr
Kosten CHF 48 für Carfahrt, Znüni-Kaffee und Gipfeli, 3-Gang-Mittagessen
Anmeldung **bis 11. Juni 2026**, mit QR-Code, anmeldung@fn-neuenkirch.ch
 079 899 63 86 auf Telefonbeantworter (*bitte keine SMS oder Whats-App, Danke*)
Bemerkung auch Männer sind willkommen



online
anmelden



save the date! Freitag, 4. Sept. '26

die Komikerin Judith Bach nimmt uns mit in
die Welt von **CLAIRE ALLEENE**
danach gibts Häppchen, Drinks & Musik

... weitere Infos folgen

Frauenfest wir feiern das Leben

Mittagstisch – Generation 60Plus

Dienstag, 30. Juni 2026

Der Mittagstisch ist eine ideale Gelegenheit, um zusammen ein feines Essen zu geniessen und einen gemütlichen Schwatz zu halten. Und vielleicht ergibt sich im Anschluss die Möglichkeit für einen Jass in geselliger Runde? Wir freuen uns auf euch!

immer im
WPZ
Lippenrüti

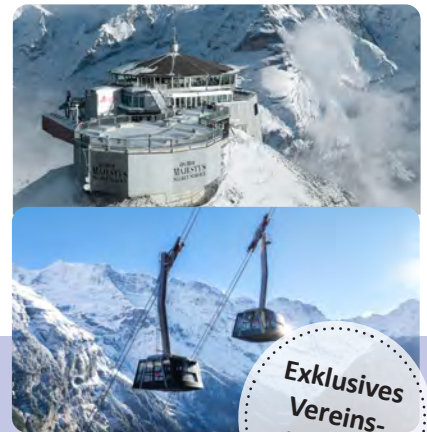


Datum & Zeit Dienstag, 30. Juni 2026, **11.15 Uhr**
Ort Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti, Neuenkirch
Kosten CHF 21.50 mit Salat, Menu, Dessert und Mineralwasser
CHF 19.50 mit Salat, kleines Menu, Dessert und Mineralwasser
Anmeldung bis **23. Juni** an Simona Schmid, T 079 713 74 14, mittagstisch@fn-neuenkirch.ch

Mission 007 – Tages-Ausflug auf's Schilthorn-Piz Gloria

Donnerstag, 27. August 2026

Eine einmalige Vereinspromotion ermöglicht uns, euch diesen exklusiven Tagesausflug aufs Schilthorn Piz Gloria anzubieten. Nach der Anreise mit dem Car geht es mit der neuen und steilsten Pendelbahn hinauf auf den fast 3000 Meter hohen Gipfel Piz Gloria – ein fantastisches Erlebnis für sich. Oben erwartet uns ein spektakuläres Panorama der Schweizer Bergwelt. Die beeindruckende 360° Rundschau lädt zum Staunen ein und mit etwas Fantasie fühlt man sich wie auf einer Mission von 007. Im Drehrestaurant geniessen wir ein feines Mittagessen, bevor wir am späteren Nachmittag mit der Seilbahn und dem Car wieder nach Hause reisen.



Datum Donnerstag, 27. August 2026
Treffpunkt Parkplatz Conventus, Neuenkirch
Zeit Abfahrt 9.00 Uhr, Rückkehr ca. 18.00 Uhr
Reiseleitung Marlis & Ruedi Schaller, Rita & Albert Flury
Kosten **CHF 85 mit Halbtax/GA | CHF 110 ohne Halbtax/GA**
für Carreise, Seilbahnfahrt aufs Schilthorn-Piz Gloria, 3-Gang-Mittagessen (ohne Getränke)
Anmeldung bis **30. Juli 2026**, mit QR-Code, anmeldung@fn-neuenkirch.ch oder
079 899 63 86 auf Telefonbeantworter (*bitte keine SMS oder Whats-App, Danke*)
Nach der Anmeldung erfolgt eine Rechnung zum Begleichen im Voraus
Wichtig **Männer sind auch herzlich willkommen** | Platzzahl ist beschränkt
für jede Person eine Anmeldung ausfüllen, Dankeschön!
Promotion: Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein

Exklusives
Vereins-
Angebot



hier direkt
anmelden

Babysitter-Kurs SRK für Jugendliche ab Jahrgang 2013 und älter

ab 22. August 2026

Datum & Zeit Samstag, 22. August 2026, 8.30-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
und Samstag, 29. August 2026, 8.30-12.00 Uhr
Anmeldung www.srk-luzern.ch
Kosten CHF 142 | Neuenkircher Jugendliche haben Vorrang
Wichtig Die Anmeldung läuft über SRK-Luzern
Sollte der Kurs ausgebucht sein, dann meldet euch per E-Mail: anmeldung@fn-neuenkirch.ch
Neuenkircher Jugendliche haben Vorrang



Juni 2026 – was sonst noch läuft

9. Juni 19-21.15 Uhr	Fotokurs (HILDISRIEDEN) organisiert vom FB Hildisrieden	Anlass für die Frauenvereine Oberer Sempachersee Anmeldung bis 4.Juni, kontakt@fb-hildisrieden.ch
18. Juni	Frauen & Handarbeit	Frauen und Handarbeit, Pfarreiheim Gruppenraum
Brocki	offen am Dienstag & Donnerstag am Samstag	10.00 bis 11.30 Uhr 9.30 bis 11.30 Uhr

UNTERWEGS moonlight walk

Do, 2. Juli | Fr, 10. Juli | Mi, 29. Juli

Bist du eher eine Nachteule? Dann bist du hier richtig. Wir marschieren zügig eine grosse Runde über Wald, Feld und Wiese und lassen den Tag in der zur Ruhe kommenden Natur ausklingen. Mit etwas Glück erleben wir den Sonnenuntergang oder der Mond leuchtet uns am Schluss den Heimweg aus.

Daten	Do, 2. Juli Fr, 10. Juli Mi, 29. Juli
Treffpunkt	20.30 Uhr, Parkplatz Gärtnerweg, Neuenkirch
Dauer	rund eine Stunde mit zügigen Schritten
Anmeldung	ist keine erforderlich, einfach kommen
Mitbringen	gute Laune und gutes Schuhwerk

für Nacht-
Eulen und
Mond-
Anbeter



UNTERWEGS early bird walk

Do, 16. Juli | Di, 21. Juli | Mo, 3. Aug.

Der frühe Vogel fängt den Wurm. Früh aufstehen, gute Schuhe montieren und los geht's. Wir begrüßen den frischen Sommermorgen mit einem gemeinsamen Walk in der Region Neuenkirch. Bist du auch dabei und startest den Tag mit uns aktiv, mit zügigen Schritten über Wald, Feld und Wiese?

Daten	Do, 16. Juli Di, 21. Juli Mo, 3. August
Treffpunkt	6.00 Uhr, Parkplatz Gärtnerweg, Neuenkirch
Dauer	rund eine Stunde mit zügigen Schritten
Anmeldung	ist keine erforderlich, einfach kommen
Mitbringen	gute Laune und gutes Schuhwerk

für Bett-
Flüchter und
Frühauf-
steher



Dein Rücken hält zu viel aus...

Termine. Verantwortung. Alltag.
Irgendwann beginnt er zu ziehen – leise, dann ständig.

Rückenschmerzen sind oft gespeicherte Spannung im Gewebe. Faszien, die nicht mehr loslassen. Muskeln, die dauerhaft kompensieren.

Gezielte, ganzheitliche Massage löst genau dort, wo sich Druck festgesetzt hat.

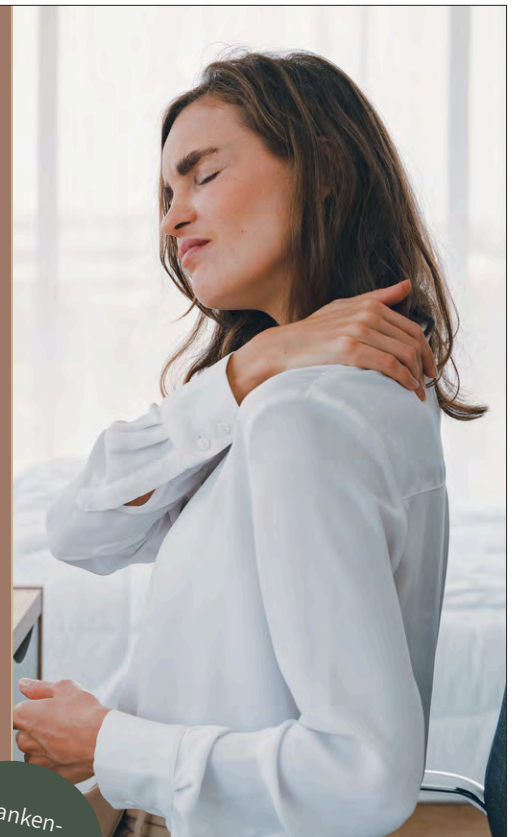
Der Körper richtet sich auf. Bewegung wird leichter.

Für einen Rücken, der dich wieder trägt – statt ausbremst.

Buche dir jetzt deinen
Termin online



Kranken-
kassen-
anerkennung



Vitalita | Surseestrasse 10 | 6206 Neuenkirch | www.vitalita.ch
info@vitalita.ch | Tel. 041 552 00 03 | Whatsapp 078 726 14 41



Vitalita

Praxis für Massage & Naturheilkunde

Netzwerkanlass 2026 in der Holzpur AG

Die Mitte Neuenkirch besuchte am 1. Mai mit rund 40 Teilnehmenden die Holzpur AG in Sempach Station – ein regional verankertes Unternehmen, das sich in den vergangenen Jahren zu einem vielseitigen und innovativen KMU entwickelt hat. Der Empfang durch Josef Schnyder war herzlich, und die einleitende Firmenvorstellung zeigte eindrücklich, welche Entwicklung das Unternehmen in den letzten 20 Jahren genommen hat.

Die Holzpur AG stützt sich heute auf drei zentrale Standbeine: den Holzhandel mit Accoya und Robinie, die Entwicklung von Spielplätzen sowie den Bau naturnaher Spielanlagen. Diese Kombination ermöglicht es dem Betrieb, hochwertige Holzprodukte und kreative Lösungen aus einer Hand anzubieten.



Die anschliessende Führung durch die Werkstätten und Produktionsbereiche bot einen spannenden Einblick in die handwerkliche Präzision und die hohe Wertschöpfung, die im Unternehmen steckt. Besonders beeindruckend war der Hinweis auf die bevorstehende Geschäftsübergabe an die nächste Generation, die sorgfältig vorbereitet wird und die langfristige Ausrichtung des Betriebs unterstreicht.

Nach dem Rundgang wurden wir grosszügig verpflegt. In entspannter Atmosphäre nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit, bestehende Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. Der Besuch zeigte einmal mehr, wie wertvoll der Austausch zwischen Bevölkerung und lokalen

Unternehmen ist – und wie sehr engagierte KMU wie die Holzpur AG zur Stärke unserer Gemeinde beitragen.

Vielen Dank an Josef, Mariette, Raphael und Philipp Schnyder für die eindrücklichen Begegnungen.

Wahlempfehlungen für den 14. Juni

Nein zur Chaos-Initiative

Die Schweiz stimmt über die sogenannte «10-Millionen-Schweiz-Initiative» der SVP ab. Die Initiative klingt auf den ersten Blick einfach – in Wahrheit gefährdet sie Wohlstand, Arbeitsplätze und den bilateralen Weg mit Europa. Sie verschärft den Fachkräftemangel massiv. Unsere Unternehmen, Spitäler, Schulen und das Gewerbe sind auf qualifizierte Arbeitskräfte angewiesen. Ohne diese Arbeitskräfte können wir aufgrund der vielen Pensionierungen in den kommenden Jahren unsere Wirtschaft nicht am Laufen halten.

Ja zur Änderung des Zivildienstgesetzes

Bundesrat und Parlament wollen damit verhindern, dass immer mehr Angehörige der Armee nach abgeschlossener Ausbildung in den Zivildienst wechseln. Die heutige Regelung schafft Fehlanreize: Wer die militärische Ausbildung absolviert hat, kann danach relativ einfach in den Zivildienst wechseln. Genau das soll korrigiert werden, um den Armeebestand und die Sicherheit der Schweiz in der zunehmend unsicheren Weltlage weiterhin zu gewährleisten.

Bericht Elmar Kunz, Foto zVg

SAVE THE DATE Mittwoch, 12. August 2026

15 Jahre Ferienspass – Abschlussfest

Mittwoch, 12. August 2026 von 17 bis 20 Uhr
Pfarreiheim Neuenkirch

- Karussell und Kinderschminken
- Vernissage und Foto-Show
- Gratisapéro ab 17 Uhr
- Hamburger, Glacé, Popcorn, Zuckerwatte und Getränke



Zu unserem Jubiläum ist die Manege frei für die Gauklershow von Paffi und Paffine

Erfolgreiches Wochenende in Dagmersellen

An den Regionenmeisterschaften Napf der Gerätturner:innen vom 9./10. Mai 2026 in Dagmersellen wurden die besten Turner der Kat. 1 – 4 und die besten Turnerinnen aller Kategorien gesucht.

Vom STV Neuenkirch waren am Samstag aus dem GeTu-Team Leandro, Lionel, Finn, Loic und Fionn, alle Kat. 4, mit dabei. Die Turner zeigten starke Übungen und konnten sich mit sauberen Programmen gute Resultate erturnen. Besonders erfolgreich verlief der Wettkampf für Leandro, der den starken 7. Rang erreichte, sowie für Lionel auf dem 15. Rang. Beide Turner holten sich eine verdiente Auszeichnung.

Bei den Girls waren Turnerinnen der Kat. 1 – 7 am Start: In der Kat. 1 starteten Tea, Selina, Sarina und Julia. Die jungen Turnerinnen zeigten engagierte Übungen und sammelten wertvolle Wettkampferfahrungen. Tea sowie Selina durften sich über eine verdiente Auszeichnung freuen.

In der Kat. 2 gingen Leya, Annina, Valerie, Charline und Melissa an den Start. Die Turnerinnen zeigten einen gelungenen Wettkampf und überzeugten mit schönen Übungen.



Die K4-Turner freuen sich über den gelungenen Wettkampf



Die jüngsten Girls K1-3 bejubeln die vielen Auszeichnungen.

Leya, Annina und Valerie durften eine Auszeichnung entgegennehmen.

In der Kat. 3 starteten Norah, Paula und Carmen. Alle drei Turnerinnen zeigten solide und saubere Übungen, und alle durften eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

Am Sonntag startete ein neuer Wettkampftag. Den Start machten die K4-Girls Marta, Jael, Valentina, Angjelina und Dione. Sie zeigten einen starken Wettkampf und überzeugten mit schönen Übungen. Jael und Angjelina freuten sich über eine verdiente Auszeichnung.

Nach der Mittagspause ging es mit der Kat. 5

weiter. Dort starteten Rahel, Svenja, Angelina, Mayra, Mina, Anina und Amélie. Die Turnerinnen zeigten einen überzeugenden Wettkampf und präsentierten saubere Übungen. Rahel, Angelina, Mayra und Amélie durften eine verdiente Auszeichnung entgegennehmen.

In der Kat. 6 turnten Michelle, Rahel, Silja, Lena, Jasmin und Ria. Die Turnerinnen zeigten einen soliden Wettkampf und überzeugten mit gelungenen Übungen. Ria und Lena wurden mit einer Auszeichnung belohnt.

Zeitgleich wie die K5 Turnerinnen starteten Anna, Mara und Debora in der Königsklasse K7 ihren Wettkampf. Die Turnerinnen zeigten starke und sauber geturnte Übungen und überzeugten mit einem gelungenen Wettkampf. Debora durfte sich über eine verdiente Auszeichnung freuen.

Es war ein erfolgreiches Wochenende für den STV Neuenkirch, welches mit 19 Auszeichnungen belohnt wurde. Alle Turner:innen haben großartige Leistungen zeigen können.



Auch die «älteren» Turnerinnen K5-7 dürfen auf ihre Leistungen stolz sein.

Bericht Amélie Zimmermann/Ti K5, Fotos zVg

INFO – INSERATETARIF 2026

Grösse

1 Seite A4	180 x 265 mm	CHF 330.–
1/2 Seite A4	180 x 130 mm	CHF 195.–
1/3 Seite A4	180 x 85 mm	CHF 150.–
1/4 Seite A4 hoch	88 x 130 mm	CHF 112.50
1/4 Seite A4 quer	180 x 63 mm	CHF 112.50

Breite x Höhe

Farbdruck

Adresse:

Astrid von Büren
redaktion-info@neuenkirch.ch
Tel. 041 467 38 44 / 079 392 66 08

Parteiversammlung der FDP.Die Liberalen Neuenkirch

Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz zu Gast bei der FDP Neuenkirch

Eine spannende Parteiversammlung fand am Montag, 27. April, im Gasthaus Sonne in Neuenkirch statt. Die Teilnehmenden diskutierten engagiert über Themen der Welt-, Kantons- und Gemeindepolitik.



Adrian Derungs (li) während seines Referates.

Zu Gast war Adrian Derungs von der Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz. In seinem Referat «Wirtschaft in Zeiten des Umbruchs» zeigte er auf, wie sich die aktuelle Weltpolitik auf die Zentralschweizer Konjunktur, den Aussenhandel, die Energie, die Bürokratie und den Fachkräftemangel auswirkt. Er betonte, dass sich die Zentralschweizer Unternehmen gut behaupten, jedoch weiterhin gefordert sind, flexibel und innovativ zu bleiben. Sein Vortrag stiess auf grosses Interesse und regte zu Fragen und Diskussionen an.

Weiter informierte Denis Glanzmann über die Arbeit der Bildungskommission sowie deren Aufgaben in den Bereichen Schulentwicklung, Schulorganisation und Schulraumplanung. Gemeinderätin Gabriela Ziswiler berichtete über aktuelle Gemeindethemen wie die Schulhauserweiterung Sonneweid, das Bauprojekt Krauerhussegg sowie die kommende Gemeindeversammlung und die Landsgemeinde am 11. Juni in Neuenkirch. Parteipräsident Urs Schmid gab Einblick in die Finanzen der Partei, sprach kantonale Themen an und informierte über kommende Abstimmungen. Ein Ausblick auf kantonalen und nationalen Wahlen im Jahr 2027 durfte ebenfalls nicht fehlen, bei denen das liberale Engagement und die freisinnigen Werte mehr denn je gefragt sein werden.

Der Abend klang mit lebhaften Diskussionen zu den vorgetragenen Themen aus und zeigte einmal mehr die Bedeutung des liberalen Austauschs.

Bericht Urs Schmid, Foto zVg

häfligerzaugg

Zahnmedizin.



Zahnmedizin. Ganz. Schön. Sanft.

Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass Zahnarztbesuche eher Vernunfts- als Herzenssache sind. Unser Team sorgt mit viel Fingerspitzengefühl dafür, dass Ihr «Vernünftigkeit» belohnt wird:

Mit gesunden Zähnen, kräftigem Biss, einem strahlenden Lächeln oder gar neuem Appetit aufs Leben.

Häfliger & Zaugg Zahnmedizin
Haldenstrasse 12 · 6006 Luzern

T 041 410 31 35 · F 041 410 40 78
www.zahnaerzte-luzern.ch



AUTO EDENAG
NEUENKIRCH

Maiengrünstrasse 1 | Tel. 041 467 17 17 | info@auto-eden.ch

Ihre Renault und Nissan Vertretung in der Region

Verkauf und Reparaturen aller Marken
Renault Nutzfahrzeug Center
Ansprechpartner für Elektrofahrzeuge

Leidenschaft kennt keine Grösse
www.auto-eden.ch | 041 467 17 17

seit 1988

Keine 10-Millionen Schweiz!



Was will die Initiative:

Die Nachhaltigkeits-Initiative sorgt für eine massvolle Zuwanderung: Die ständige Wohnbevölkerung darf bis 2050 die 10-Millionen-Grenze nicht überschreiten.

Das heisst:

Es könnten immer noch rund 40'000 Personen und Fachkräfte pro Jahr einwandern.



Schweizer Meisterschaft Netzball 2026 in Windisch

Team SVKT Hellbühl in den Top Ten

Die Schweizer Meisterschaft Netzball vom 10. Mai 2026 in Windisch bot einmal mehr kämpferischen Sport, spannende Begegnungen und eine grossartige Turnieratmosphäre. Teams aus der ganzen Schweiz trafen sich, um sich in fairen und abwechslungsreichen Spielen zu messen. Während des gesamten Wettkampfs standen Teamgeist, Einsatzbereitschaft und sportlicher Ehrgeiz im Mittelpunkt. Die Zuschauerinnen und Zuschauer durften zahlreiche ausgeglichene Partien sowie attraktive Spielzüge erleben.



Auch die Mannschaft aus Hellbühl zeigte starke Leistungen und behauptete sich im anspruchsvollen Teilnehmerfeld erfolgreich: Das Hellbühler Team klassierte sich auf dem 10. Rang. Die Frauen überzeugten mit grossem Kampfgeist und einem starken Teamzusammenhalt.

Die Schweizer Meisterschaft in Windisch unterstrich einmal mehr die Vielseitigkeit und Dynamik des Netzballsports. Neben den sportlichen Resultaten standen für viele Teams auch die gemeinsamen Erlebnisse, die Begegnungen mit anderen Vereinen und die Freude am Sport im Vordergrund. Die erreichte Platzierung von Hellbühl darf deshalb als schöner Erfolg und verdienter Lohn für ihren Einsatz gewertet werden.

Bericht Carmen Kurmann, SVKT Hellbühl

Foto li: Die Netballspielerinnen des SVKT Hellbühl / Foto zV

OG Hellbühl - Auffahrtswanderung 2026

Dem garstigen Wetter getrotzt

Trotz Wind, Regen und kühlen Temperaturen durfte die Ortsgemeinschaft Hellbühl am 14. Mai eine gelungene Auffahrtswanderung durchführen.

Aufgrund der unsicheren Wetterlage wurde der Gottesdienst erstmals seit Jahren wieder in der Pfarrkirche abgehalten. Dass dies die richtige Entscheidung war, zeigte sich prompt: Während der Messe zog ein Sturm mit einem kurzen Regenschauer über das Dorf. Doch pünktlich zum Start der beiden Wandergruppen beruhigte sich die Lage. Gestärkt mit Kaffee und Gipfeli machten sich die Teilnehmenden auf den Weg – zwar begleitet von Wolken und Wind, aber glücklicherweise ohne weitere Regengüsse.



Fotos zVg

Während die Wanderer die Natur genossen, herrschte im Pfarreisaal bereits reger Betrieb. Die Zeit wurde ausgiebig genutzt, um in geselliger Runde zu jassen, alte Bekanntschaften zu pflegen und angeregt zu plaudern. Parallel dazu liefen in der Küche die Vorbereitungen. Pünktlich zum Mittagessen, als die Wandergruppen wohlbehalten zurückkehrten, warteten feine Salate und Grilladen auf sie. Wer danach noch Lust auf etwas Süsses hatte, kam beim Dessertbuffet voll auf seine Kosten. In gemütlicher Atmosphäre liess man den Nachmittag gemeinsam ausklingen und genoss das Beisammensein.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern und Besuchern für diesen weiteren schönen Anlass. Die Ortsgemeinschaft Hellbühl freut sich bereits jetzt auf die Kilbi im September! *Bericht Conny Marti, OGH*

Aktivturner:innen STV Neuenkirch am Gym-Day in Grosswangen

Das Schulstufenbarren-Team auf dem Podest



Am 16. Mai 2026 machte sich die Aktiven des STV Neuenkirch frühmorgens auf den Weg nach Grosswangen an den Gym-Day. Trotz kühler Temperaturen und wechselhaftem Wetter zeigten die Turnerinnen und Turner starke Leistungen und sorgten für zahlreiche Höhepunkte. Aufgrund des grossen Teilnehmerfeldes und der Ansage des Schlechtwetterprogramms durften in diesem Jahr die Barren-, Stufenbarren-, sowie Schaukelringprogramme dem zahlreich erschienenen Publikum nur einmal gezeigt werden.

Die Barrenturner eröffneten um 8.08 Uhr die Auftritte der Neuenkircher mit einer Note von 8.93. Danach folgten die Gymnastikgruppen: Die Gymnastik Bühne erreichte mit ihren eleganten, ausdrucksstarken Vorführungen eine Note von 9.13. Die Kleinfeld-Gymnastik auf dem Rasen hatte Wetterglück, konnte sie doch beide Durchgänge ohne Regen zeigen und wurde mit der Note von 9.25 belohnt. Die Team-Aerobic zeigte zwei energiegeladene Auftritte und freute sich über eine 9.03. Besonders gross war der Jubel bei den Turnerinnen am Schulstufenbarren. Mit einer Note von 9.08 sicherten sie sich den 2. Podestplatz. Ein weiterer Erfolg war die Note des Sprungteams. Sie erreichten mit hohen, spektakulären Sprüngen eine Note von 9.45. Auch die Ringsektion gab ihr Bestes: Mit synchron geturnten Übungen und gelungenen Abgängen erreichten sie eine Note von 9.25.

Trotz des regnerischen Wetters war die Stimmung innerhalb des Vereins und auf dem gesamten Festgelände super. Die Turnerfamilie liess sich die Laune nicht verderben und nach den Vorführungen wurde gemeinsam gelacht und gefeiert. Der Gym Day in Grosswangen war für den STV Neuenkirch ein voller Erfolg und ein grossartiges Erlebnis.

Bericht Angelina Regenass, Foto zVg



Die erfolgreichen Schulstufenbarren-Turnerinnen des STV Neuenkirch



WIR SIND
MIT HERZBLUT
DABEI.

IHR GIPSER KUNZ.

KUNZ AG
Ihr Gipser.

KUNZ AG GIPSERGESCHÄFT

Maiengrün 2 / 6206 Neuenkirch / Telefon 041 467 18 14
info@gipser-kunz.ch / gipser-kunz.ch

Maler Enz
Dekoration
Renovation
Gestaltung



Enz Heinz
Krauerhusmatte 17
6206 Neuenkirch

Telefon: 076 367 04 76
Email: h.enz@datazug.ch

Elf Jahre, die nachhallen – Manuel Imhof sagt Adieu

Im Pfarreiheim Neuenkirch wehte am Wochenende vom 8. und 9. Mai ein Hauch von Prärie durch den Saal: Die Brass Band Harmonie Neuenkirch lud zu einem Konzertabend unter dem Motto „Goldrausch & Blechglanz“ und bot ihrem Publikum nicht nur musikalische Unterhaltung, sondern sorgte für ein stimmungsvolles Gesamterlebnis. Der Anlass hatte zudem eine besondere Bedeutung: Nach elf Jahren dirigierte Manuel Imhof die BBHN zum letzten Mal. Eine Verbindung, die über den letzten Takt hinaus weiterklingt.

Schon beim Betreten des Saals wurde klar, dass dieser Abend mehr sein würde als ein gewöhnliches Konzert. Spätestens im zweiten Teil, als die Musikerinnen und Musiker mottogetreu kostümiert auftraten – von Cowboys und -girls über Indianer bis hin zu fantasievollen Wild-West-Kreaturen – wurde das Thema auch visuell eindrucksvoll umgesetzt. Musikalisch spannte die Band einen weiten Bogen von stimmungsvollen Klangbildern bis hin zu bekannten Melodien aus der Westernwelt.

Ein besonders berührender Moment gelang mit dem Stück „Shenandoah“: Solist Adriano Gärtner füllte mit seinem warmen Euphoniumklang den Konzertsaal und verlieh dem Werk eine intensive, gefühlvolle Tiefe. Einen starken Kontrast dazu setzte das Solo „Wand’rin Star“, in dem Bassposaunist Silvan Murer sein Können eindrücklich präsentierte. Nachdem er bereits 2022 den Solistenpreis am SBBW gewonnen hatte, erhielt er nun, wie es Dirigent Manuel Imhof selbst betonte, die längst verdiente Bühne als Solist und überzeugte mit knatterndem, ausdrucksstarkem Spiel.



Für zusätzliche Unterhaltung sorgten die beiden Moderierenden: Lea Geisseler als schlagfertiges Cowgirl und der ihr zufällig auf staubiger Fährte begegnete Björn Bucheli als Pionier führten mit viel Witz, Charme und passendem Wild-West-Flair durch das Programm. So blieb das Publikum auch zwischen den Musikstücken bestens unterhalten.

Einblicke in gemeinsame Erinnerungen bot ein Interview: Pionier Björn stellte Manuel als alten Freund vor, während sich letzterer gegenüber dem Cowgirl Lea als Leiter „dieser Bande“ präsentierte. Danach gefragt, welche besonders geschichtsträchtigen Momente er zusammen mit der BBHN erlebt habe, schwelgte Manuel in prägenden Erinnerungen, die vom Sieg am Kantonalen Musikfest in Emmen über das Konzert „Brass Insieme“ bis hin zu unvergesslichen Musikkreisen nach England und ins Münstertal reichen.

Der emotionale Höhepunkt des Abends folgte anschliessend mit dem Abschied von Manuel Imhof. Präsident Marco Imfeld würdigte dessen Wirken und hob insbesondere drei prägende Eigenschaften hervor: Kreativität, Begeisterungsfähigkeit und Kollegialität. Unter grossem Applaus wurde Manuel zum Ehrendirigenten der BBHN ernannt. Als Zeichen des Dankes für sein langjähriges Engagement und die entstandenen Freundschaften erhielt er zudem eine goldene Schallplatte mit persönlicher Widmung.

Nach dem offiziellen Konzertteil verlagerte sich das Geschehen in den „Saloon“, wo sich Musikerinnen, Musiker und Publikum noch einmal trafen und den Abend in geselliger Runde ausklingen liessen – ganz wie in alten Westernzeiten. So mancher Cowboy blieb dabei wohl etwas länger an der Bar hängen, sodass deren draussen vor dem Pfarreiheim angebundenen Pferde bereits ungeduldig mit den Hufen zu scharren begannen und Staub aufwirbelten.

So bleibt ein Konzertabend in Erinnerung, der nicht nur musikalisch begeisterte, sondern zugleich Gemeinschaft, Kreativität und den würdigen Abschied von Manuel Imhof nach elf erfolgreichen Jahren vereinte. Ein Abschied, der noch lange über den letzten Takt hinaus nachhallt.

Von vielen neuen Erstalis bis Chöbler-Award – alles dabei für eine spannende Chöbler-GV



Am 2. Mai 2026 fand die 32. GV der Neuechöbler statt. Um 17:30 Uhr traf man sich zum Apéro im Gärtnerweg in Neuenkirch. Um 19:00 Uhr eröffnete Präsident Silvan Troxler die Generalversammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Die Stimmenzähler wurden gewählt und das letztjährige Protokoll genehmigt. Wir dürfen auf ein weiteres erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken.

Im Traktandum Mutationen gab es einiges zu berichten: Nach einer erfolgreich gemeisterten Fasnacht dürfen sich die Erstalis Céline Reich und Alessandro Vogel zu aktiven Mitgliedern zählen. Leider gibt es auch einige Austritte zu verzeichnen. Diese sind Florian Loosli, Larissa Schneiter, Simon Tschiri und Angela Limacher. Lukas Bättig legt als Heimweh-Chöbler eine Verschnaufpause vom aktiven Vereinleben ein. Als Erstalis dürfen wir dieses Jahr Vanessa Bohnenblust, Janin Fleischlin, Melina Häfliger, Robyn Schaffner, Sandro Schärli, Robin Boog, Linus Riedwyl, Nico Renggli und Dominique Nussbaumer bei uns begrüßen – Herzlich willkommen bei der Chöblerfamilie.



Gewinner des Chöbler-Awards:
Dominik Vogel

Im Vorstand gab es wieder einige Wechsel. Unser bisheriger Vize-Präsident Florian Loosli gibt sein Amt an Laureen Schneiter weiter, ihr Amt als Vize-Tambi übernimmt neu Rahel Stirnimann. Auch Lukas Wechsler gibt sein Amt als Kassier nach bereits einem Jahr wieder ab. Seine Nachfolgerin wird Céline Reich. Das neu eingeführte Amt des Tourenplaners konnten wir erfolgreich mit Arnold Wermelinger besetzen. Für die neue Saison 2026/27 setzt sich der Vorstand somit aus Silvan Troxler (Präsident), Laureen Schneiter (Vize-Präsidentin), Lukas Tschiri (Tambi), Rahel Stirnimann (Vize-Tambi), Céline Reich (Kassierin), Arnold Wermelinger (Tourenplaner) und Tim Roeskens (Aktuar) zusammen. Wir danken Lukas und Florian für Ihr Engagement. Gleichzeitig wünschen wir Laureen, Arnold, Rahel und Céline viel Freude und gutes Gelingen in ihren neuen Ämtern.

Im Programmpunkt Ehrungen durften wir einen 100% Chöbler auszeichnen und zwar niemand geringeres als unseren Präsidenten Silvan Troxler. Herzliche Gratulation!

Der Chöbler-Award, eine zweifelhafte Auszeichnung für herausragende Leistungen, ging in diesem Jahr an Dominik Vogel. Es sei nur so viel verraten: Er liebt Landjäger durch und durch.

Nach den Ehrungen gab es etwas für den Hunger. Unser Dorfmetzger Röthlin Peter verwöhnte uns wieder mit einem sehr hervorragenden Abendessen. Beim anschliessenden Jahresbericht durfte man die ganze Saison nochmals Revue passieren lassen. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an Xenia Vogel.

Infos für Neumitglieder und Interessierte auf www.neuechöbler.ch oder direkt bei Silvan Troxler, silvan.troxler@hotmail.com – Wir freuen uns auf euch!

Bericht Tim Roeskens, Foto zVg

Herzlich willkommen in unserer Zahnarztpraxis

Wir sind Ihre Anlaufstelle für modernste Zahnmedizin in Neuenkirch und Umgebung.

Dr. med. dent. Florian Spoerlé
Dr. med. dent. Hugo Müller
Dr. med. dent. Milorad Sekularac
eidg. dipl. Zahnärzte, Mitglied SSO
WBA SSO allg. Zahnmedizin



Luzernstrasse 15 • 6206 Neuenkirch
Telefon 041 467 27 77 / 041 467 27 78
zahnarzt-neuenkirch.ch

44. Generalversammlung der Höckeler Zunft Neuenkirch

Hansruedi Ineichen wird neuer Säckelmeister

Wieder ein voller Saal im Restaurant Sonne, Neuenkirch, und viele gutgelaunte Zünftler an der diesjährigen 44. Generalversammlung der Höckeler Zunft Neuenkirch. Da man sich teilweise schon länger nicht mehr oder nur kurz gesehen hatte, gab es bereits beim Begrüssungs- Apéro viel zu erzählen.

Wie jedes Jahr durften alle vor Beginn der GV ein exzellentes Nachtessen aus der Sonnenküche geniessen. Um 20.45 Uhr führte Präsident Meinrad Peter mittels Power Point-Präsentation und vielen erinnerungsreichen Fotos durch eine spannende und abwechslungsreiche Generalversammlung. Er begrüsst alle Zünftler, Altzünftler und Ehrenmitglieder sowie ganz besonders das Zunftmeisterpaar Monika und Martin Ineichen und das Weibelpaar Marlène und Michel König. Das Protokoll der letztjährigen GV wurde genehmigt und verdankt. Der Jahresbericht des Präsidenten und der Chargierten war spannend und informativ. Auch die Jahresrechnung konnte erfreulicherweise wiederum mit einer positiven Bilanz abgeschlossen werden.

Wahlen im Zunftrat

Neu gewählt wurde Esther Vogel-Fleischlin als Vizepräsidentin. Sie übernimmt das Amt von Peter Röthlin, der dieses während acht Jahren mit grossem Engagement ausgeübt hat und der Zunft weiterhin als Festwirt treu bleibt. Ebenso neu gewählt wurde Hansruedi Ineichen. Er übernimmt das Amt von Thomas Kämpfer als Säckelmeister. Thomas Kämpfer hat während 9 Jahren als Kassier mit grosser Leidenschaft und Hingabe sein Amt ausgeführt. Der restliche Zunftrat wurde wieder einstimmig angenommen: Präsident Meinrad Peter, Koordinator Martin Zimmermann und Aktuarin Evelyne Peter-Theiler.



Der neue Zunftrat, vlnr: Koordinator Martin Zimmermann, Säckelmeister Hansruedi Ineichen, Vizepräsidentin Esther Vogel-Fleischlin, Aktuarin Evelyne Peter-Theiler, Präsident Meinrad Peter

Der Präsident bedankte sich bei allen Anwesenden und freut sich bereits auf das kommende Fasnachtsjahr mit vielen spannenden Begegnungen und gemeinsamen Erlebnissen zusammen mit der ganzen Zunftfamilie – und hoffentlich bald wieder mit zahlreichen Leuten aus Dorf und Umgebung. Um 22.45 Uhr konnte die Generalversammlung offiziell beendet werden. Anschliessend liess man den gelungenen Abend gemütlich ausklingen.

Bericht Evelyne Peter-Theiler, Foto zVg

stäg
METZG

Telefon 041 467 11 61
Fax 041 467 09 61

Peter Röthlin
Luzernstrasse 18
6206 Neuenkirch

Partyservice
Gas-Depot

Mut zur Glut.....die Grillsaison ist zurück!

*Beginnen Sie die Grillsaison mit gluschtigen Grilladen aus Ihrer Metzgerei.
Diverse Grill-Cordonbleus, verschiedene gefüllte Steaks,
Fackelspiess, der scharfe Langweiler*

Aktuell:

Reservieren Sie den Spiessligrill (mit Holzkohle) für Ihre nächste Feier.

www.staegmetzgerei.ch

Silvan Kämpfer gibt neu den Takt an

Die Hüüler GV fand dieses Jahr unter dem Motto «The Irish invite the United Kingdom» statt. Dabei kamen viele verschiedene Verkleidungen zusammen.

Nach der Begrüssung der Mitglieder durch unseren Vorstand startete die 46. Generalversammlung.

Unsere sieben Erstalis wurden erfolgreich als Aktivmitglieder aufgenommen. Larina Bühlmann gab ihr Amt im Vorstand nach drei Jahren ab. Tom Weber, der mit Handheben gewählt wurde, übernimmt ihren Posten als Beisitzer 2. Mathias Häcki übergab nach 7 Jahren sein Amt als Tambourmajor an Silvan Kämpfer. Vielen Dank für eure geleistete Arbeit. Neu setzt sich der Vorstand für das Vereinsjahr 2026/27 wie folgt zusammen. Fabian Peter (Präsident), Remo Hodel (Vizepräsident), Silvan Kämpfer (Tambourmajor), Jonas Achermann (Kassier), Loris Koller (Beisitzer 1), Tom Weber (Beisitzer 2) und Sarah Huber (Aktuarin).

Bei den Ehrungen durften wir 28 Probehüülern gratulieren, welche dieses Vereinsjahr keine oder nur eine Probe gefehlt haben. Weiter durften wir 19 Mitglieder zu Vollgas-Hüülern ernennen: Nebst den Proben waren sie auch an jedem Pflichttermin anwesend. Eine besondere Ehrung erhielten dieses Jahr Fabian Peter und Philipp Kammermann. Sie haben es geschafft, 5 Jahre lang keine Probe und keinen Pflichttermin zu verpassen. Herzliche Gratulation für diese grossartige Leistung!

Weiter durften wir Rahel Baumli, Nicola Krummenacher und Lisa Schüpbach zum 5-jährigen und Simon Achermann, Urs Albisser, Silvan Arnet, Patrick Hermann, Nina Schmid, Céline Schöpfer und Severin Schuler zum 10-jährigen Jubiläum gratulieren. Herzliche Gratulation an alle Geehrten und Jubilaren! Unter dem Traktandum Mutation gab es dieses Jahr folgende Veränderungen. Den Status von Aktiv- zum Passivmitglied wechseln insgesamt 11 Personen: Simon Achermann, Silvan Arnet, Yves Emmenegger, Jan Heini, Jannik Hilber, Dominik Huber, Jan Krummenacher, Chantal Niederberger, Severin Schuler, Björn Schüpbach und Nico Wanner. Weiter freuen wir uns über Tobias Zumbühl, welcher nach zwei Passivjahren wieder zu den Aktiven wechselt. Aus dem Verein austreten wird Sean-Nicolas Stadelmann. Wir freuen uns sehr, drei neuen Erstalis begrüßen zu dürfen.

Die Schlochthüüler zählen im 47. Vereinsjahr 70 Aktivmitglieder.

Nach den Gratulationen, Verdankungen und dem Schlusswort des Präsidenten Fabian Peter durften wir eine grandiose Fotoshow geniessen und den Abend in unserem Irish Pub ausklingen lassen.



Mathias Häcki wird für seine 7 Jahre als Tambourmajor beschenkt.



5 Jahre lang bei JEDEM Anlass dabei: Präsident Fabian Peter
Bericht Sarah Huber, Fotos zVg

für einen sicheren und entspannten Start ins Leben

Michele Galliker
Wochenbettbetreuung

- Pflege und Beratung für Mutter und Kind
- Begleitung bei der Ernährung Ihres Kindes
- Geburtsnachsorge
- Ganzheitliche Begleitung bei Dir zu Hause

mehr über mich

Umgebung Neuenkirch
079 274 72 71
michele.galliker@bluewin.ch
www.wochenbett-michele.ch

wstn.ch

WÄRBSTÄTTLI
NEUENKIRCH

REPAIR-TAG

2. Juni 2026

17.00 – 20.00 Uhr

An unseren Repair-Tagen bringen wir defekte Gegenstände zurück ins Leben. Mit Hilfe unserer freiwilligen Fachleute reparieren wir dein Lieblingsstück. Bezahle, was es dir wert ist. Für Ersatzteile berechnen wir den Einkaufspreis. Weitere Anlässe findest du auf unserer Website.

Sieg am Eidgenössischen Musikfest in Biel!

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit kam der Sonntag, 17. Mai: Das Blasorchester Neuenkirch machte sich auf den Weg an das „Eidgenössische“! Der Tag startete früh: morgens um 6:00 Uhr fanden wir uns auf dem Parkplatz Grünau ein. Das Los hatte uns einen frühen Startplatz und damit auch eine frühe Tagwache beschert. Die ungefähr eineinhalbstündige Carfahrt nach Biel verbrachten die meisten in gespannter Vorfreude. In Biel angekommen, bezogen wir das ungewöhnliche Instrumentendepot in einer Tiefgarage direkt unter dem Festgelände und machten uns im Linienbus auf in die Schulanlage Linde, wo wir unseren Konzertvortrag bestreiten würden.

Beim Einspielen in einem akustisch herausfordernden Schulzimmer herrschte eine ruhige, konzentrierte Stimmung. Unser Dirigent Roger Meier versuchte, uns etwas aus der Reserve zu locken, da ihm einige wohl noch etwas zu verschlafen waren. Nach der Stellprobe ging es auf ins Vortragslokal, das bis auf den letzten Platz gefüllt war. Im Publikum sassen nicht nur der Komponist des Aufgabenstückes, Thomas Trachsel, sondern auch viele bekannte Gesichter aus Neuenkirch, was uns besonders motivierte.

Trotz der etwas engen Platzverhältnisse auf der Bühne gelang uns ein sehr guter Vortrag des Aufgabenstückes „Metamorphosis“ und des Selbstwahlstückes „Jardin de Hera“. Alle spielten hochkonzentriert und mit den Augen stets beim Dirigenten, aber auch mit viel Ausdruck und grosser Leidenschaft. Das Publikum zeigte sich begeistert. Und selbst unser Dirigent Roger Meier meinte kurz nach dem Auftritt, dass uns gerade eine aussergewöhnliche Leistung gelungen sei.

Nach der Rückfahrt in einem überfüllten Linienbus stand das Mittagessen auf dem Programm. Zeit, ein wenig durchzuatmen und über die Punktzahl zu spekulieren. Danach ging es mit der Parademusik weiter. Bei strahlendem Sonnenschein marschierten wir durch die Bieler Innenstadt, wo viele Zuschauer die marschierenden Blasmusikvereine beklatschten. Die Jury bewertete uns mit 87,66 Punkten, was schlussendlich für den dritten Rang reichen sollte. Ein Resultat, mit dem wir zufrieden sein dürfen, schliesslich ist die Parademusik nicht unsere Kernkompetenz.



Unbändige Freude über den Sieg in der Konzertmusik 1. Klasse Harmonie: Blasorchester Neuenkirch

Nach dem obligaten Gruppenfoto war der offizielle Teil des Musikfests vorbei – Zeit, sich dem geselligen Teil zu widmen. Auf der zentralen Festmeile liessen wir den Tag mit einem kühlen Getränk Revue passieren und warteten gespannt auf die Rangverkündung. Als die Moderatorin endlich unsere Punktzahl verkündete, gab es kein Halten mehr: Wir stehen nach 20 Jahren wieder auf dem ersten Platz am Eidgenössischen! In unserer Kategorie (Konzertmusik 1. Klasse Harmonie, Schulanlage Linde) holten wir mehr Punkte als alle anderen teilnehmenden Vereine. Überglücklich lagen sich alle in den Armen.

Nach Einbruch der Dunkelheit machten wir uns auf die Heimfahrt. Unterwegs verabschiedeten wir uns in Oensingen von unserem Dirigenten Roger und feierten ihn, den Baumeister unseres Erfolges, frenetisch. Zurück in Neuenkirch wurden wir von Gemeindepräsident Marcel Wolfisberg und Finanzvorsteher Benjamin Emmenegger empfangen, die uns zu später Stunde die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten, was wir sehr zu schätzen wissen.

Bericht Michael Ambühl, Foto zVg

Feldmusik Hellbühl am Eidg. Musikfest in Biel



Toller vierter Rang in der Parademusik

Mit 90.66 Punkten und dem vierten Platz in der Tageswertung gelang der Feldmusik Hellbühl am Eidgenössischen Musikfest in Biel ein grosser Erfolg in der Parademusik. Für Aufmerksamkeit sorgte zudem der erstmalige Auftritt mit weissen Schuhen. Damit gehörte der Verein zu den wenigen Formationen, die diesen Schritt wagten.



Die Feldmusik Hellbühl erreichte in der Parademusik den ausgezeichneten 4. Rang.

Die Feldmusik Hellbühl erreichte in der Parademusik den ausgezeichneten 4. Rang. In den vergangenen Monaten intensiv vorbereitet worden waren. Das Aufgabenstück *Endless Peace* erhielt 86.00 Punkte. Das Selbstwahlstück *Moses and Ramses* wurde mit 82.33 Punkten bewertet.

Beim gemeinsamen Nachtessen und der anschliessenden Rangverkündigung wurde auf die gelungenen Auftritte angestossen und danach gemeinsam gefeiert. Die ausgelassene Stimmung sorgte für einen stimmungsvollen Abschluss eines Tages, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bericht Eliane Ineichen, Foto zVg

Am Freitag, 15. Mai um 11.15 Uhr startete die Reise mit dem Car Richtung Biel. Nach der Ankunft standen das Deponieren des Materials, das Einspielen sowie der letzte Feinschliff für die Parademusik auf dem Programm. Trotz wechselhaftem Wetter konnte der Auftritt planmässig durchgeführt werden. Mit dem Marsch *Menzberg* überzeugte die Musikgesellschaft Jury und Publikum gleichermaßen.

Nach einer kurzen Zwischenverpflegung ging es weiter ins Einspiellokal für den Konzertvortrag. Um 18.35 Uhr folgte der Auftritt mit den beiden Musikstücken, welche in den

LOOSLI
www.loosliag.ch

Unser Herz schlägt Holz!

SCHREINEREI Eichweid 12 6203 Sempach Station Telefon 041 467 35 35	AUSSTELLUNG Mettenwilstrasse 1 6203 Sempach Station Telefon 041 468 00 95
--	---

Wir sind Ihr Volkswagen Servicepartner in Hellbühl

Bei uns ist Ihr Fahrzeug in besten Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihr Fahrzeug abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

	Rotbach Garage AG Ruswilstrasse 7, 6016 Hellbühl Tel. 041 467 14 16, partner.volkswagen.ch/rotbach
--	---

Wo die Spanischbrötlibahn einst dampfte – unterwegs durch Geschichte – Kultur – Kunst – Natur

Pünktlich rollte am 9. Mai 2026 der Autocar von Zemp Reisen los – Ziel war Baden, ein Städtchen, das für einige noch so ziemlich unbekannt war. Umso grösser war die Neugier, was da kommen mag. Schon früh am Morgen zeigte sich die 33-köpfige Reisegruppe von ihrer besten Seite: gut gelaunt und munter. Während der ersten Stärkung mit Kaffee und Gipfeli in der gemütlichen Brühbar, eroberte zur Freude Aller die wärmende Sonne das Wettergeschehen. Bei fachkundiger Führung durch die belebte Altstadt tauchte die Gruppe in die Geschichte der Bäderstadt ein. Bereits vor 2000 Jahren entdeckten die Kelten die Kraft der heissen Quellen und liessen sich nieder. Später wurde der Ort unter den Römern als «Aqua Helvetica» bekannt und geschätzt. Rund um den Stadtturm und in den verwinkelten Gassen erfuhren die Sängerinnen und Sänger viel Wissenswertes über die traditionsreiche und bewegte Vergangenheit der malerischen Stadt. Als Tagsatzungsort der «Alten Stände der Eidgenossenschaft» gewann diese an Bedeutung, und unter den Habsburgern wurde Baden zu einem bedeutenden Kurort innerhalb der damaligen Monarchien. Mit der Eröffnung der ersten Eisenbahnlinie der Schweiz, der «Spanischbrötlibahn», war die Verbindung von Zürich nach Baden erstellt und die heissen Badebecken mit mehr oder weniger «betuchten» ZürcherInnen gefüllt.



Nach der spannenden Reise in frühere Epochen kam dann auch das Kulinarische nicht zu kurz. Beim gemeinsamen Mittagessen in der malerischen Gartenwirtschaft des «Schwyzerhüsli» wurde rege diskutiert, die vorsommerliche Atmosphäre und das feine Essen sichtlich genossen.

Am Nachmittag stand die Klosterhalbinsel Wettingen im Mittelpunkt. Während ein Teil der Gruppe den lauschigen Limmat-Kulturweg zu Fuss erkundigte und dem Lauf des Flusses bis nach Wettingen folgten, bevorzugten andere die gemütliche Fahrt mit dem Car.

Das, idyllisch am Limmatknie gelegene, Zisterzienserkloster wurde 1227 gegründet. Der Legende glauben schenkend, soll Heinrich II. von Rapperswil während grosser Seenot verzweifelt um Rettung gebetet haben. Ein heller Stern erschien am dunklen Himmel und der Sturm legte sich. Er deutete diesen Stern als Stella Maris - Marias Stern - und gründete aus Dankbarkeit für die Rettung das Kloster.

Besonders beeindruckend wirkten die frisch renovierte Klosterkirche, der Kreuzgang, der Gemüsegarten und die Ausstellung über Glauben, Macht und Wissen. Der stille Innenhof bot sich für ein spontanes Chorständchen an und überraschte durch seine angenehme Akustik. Zuletzt liessen sich die Chörlern einen Besuch im historischen Gasthaus «Sternen» nicht entgehen und gönnten sich, im ältesten Wirtshaus der Schweiz, ein feines Dessert.

Den stimmungsvollen Abschluss bildete die abendliche Schifffahrt auf dem Hallwilersee. Auf dem ruhigen Wasser genossen die Ausflügler die wunderschöne Landschaft und die letzten warmen Sonnenstrahlen eines prächtigen Tages. Bereichert durch historische Geschichten, stimmige Eindrücke und ein angenehmes Miteinander machte sich die Gruppe müde, doch erfüllt auf den Heimweg.



Bericht Rita Hulliger, Fotos zVg

<u>Internet Gemeinde</u>	Gemeinde Infos Wirtschaft Freizeit und Kultur Aktuelles	<u>www.neuenkirch.ch</u> <u>gemeinde@neuenkirch.ch</u>
---------------------------------	--	--

Neue Abwartin übernimmt

Nebst der Wahl von zwei neuen Vorstandsmitgliedern sagte die Generalversammlung am 8. Mai 2026 Ja zu einer Photovoltaikanlage auf dem Pfadihuus.

Etwas mehr als 30 Mitglieder liessen sich von Präsident Markus Häfliger über viel Positives im vergangenen Jahr informieren. So wurde das Pfadihuus 67 Mal extern vermietet, nebst zahlreichen Nutzungen durch die Pfadi selber.

Dadurch resultiert ein erfreulicher Jahresgewinn, womit weitere Rückstellungen gebildet werden können. Beim Unterhalt fielen diverse kleinere Arbeiten an, in der Küche wurden Kühlschrank und Backofen ersetzt. Um das Pfadihuus für Mietanfragen noch besser zu präsentieren, ist neu auf der Website ein virtueller Rundgang möglich.

Zu einem Wechsel kommt es beim Abwart. Erwin Zumbühl hatte die Funktion seit 2015 inne und betreute Hunderte von Veranstaltungen, machte viele Schlüsselübergaben, koordinierte, putzte und hielt das Pfadihuus bestens im Schuss. Mit Anekdoten, lustigen Fotos und einem abenteuerlichen Geschenk wurde sein grosser Einsatz verdankt. Nun übernimmt mit Esther Steiner-Furrer eine frühere Pfadi- und Abteilungsleiterin die Aufgabe. Mit Tobias Huber konnte zudem auch die Funktion des Finanzverantwortlichen nach einem Jahr Vakanz wieder besetzt werden. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind: Markus Häfliger (Präsident), Andrea Furrer (Aktuarin), David Lindegger (Vermietungen) und Stefan Schmid (Kommunikation).



Esther Steiner-Furrer übernimmt die Abwartsschlüssel von Erwin Zumbühl.

Mit Video PV-Anlage gewonnen

Mit der Installation einer Photovoltaikanlage plant der Verein eine grössere Investition. Zur Hälfte wird diese jedoch finanziert durch einen Wettbewerbsergebnis. Eine vom Pfadibund Schweiz ausgeschriebene Verlosung einer PV-Anlage gewann nämlich die Wölfi-Abteilung aus Neuenkirch. Die GV sagte einstimmig Ja zu diesem Vorhaben, der Bau der Anlage soll noch in diesem Sommer starten.

Der gesellige Teil gehört an der Pfadihuus-GV ebenso dazu wie der geschäftliche. Nach feinen Fajitas kämpften die Anwesenden um den begehrten Wanderpokal «Goldener Hammer». «1, 2 oder 3 – letzte Chance, vorbei» hiess es dieses Jahr – mit menschlichen Antwoortsäulen, auf deren Kopf ein Licht aufging. Patrick Bucher von der Roverrotte 47öuf beantwortete am meisten Fragen richtig und durfte die schwere Trophäe in die Höhe stemmen.

Seit 2007 Heimat für Pfadi und viele Feiern

Das 2007 erbaute Pfadihuus Neuenkirch gehört dem gleichnamigen Verein mit rund 120 Mitgliedern. Ein sechsköpfiger Vorstand kümmert sich um die Vermietungen und den Unterhalt des Gebäudes. Das Haus kann von Privatpersonen, Vereinen und Firmen gemietet werden, die Räumlichkeiten und Kücheneinrichtung eignen sich für Anlässe bis 70 Personen. Infos unter www.pfadihuus.ch.

Text und Fotos Stefan Schmid, Pfadihuus Neuenkirch

Gratulationen

Geburtstage

75 Jahre	08. Juni	Müller Hugo, Surseestrasse 44, 6206 Neuenkirch
	20. Juni	Morina-Gashi Shkurte, Sonnmattgrund 7, 6206 Neuenkirch
	21. Juni	Albisser-Röllli Adelheid, Mettenwilstrasse 5, 6203 Sempach Station
80 Jahre	07. Juni	Rettig Werner, Waldstrasse 2, 6203 Sempach Station
	12. Juni	Muff Peter, Rütliweg 6, 6016 Hellbühl
	21. Juni	Fedrizzi Paul, Sonneland 2, 6206 Neuenkirch
91 Jahre	28. Juni	Glattfelder-Ott Elisabeth, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti, 6206 Neuenkirch
93 Jahre	17. Juni	Lang Otto, Wohn- und Pflegezentrum Lippenrüti, 6206 Neuenkirch

Wir verzichten auf einzelne Gratulationen nur, wenn dies der ausdrückliche Wunsch der Jubilarin oder des Jubilars ist. Entsprechende Mitteilungen sind an die Gemeindeverwaltung Neuenkirch zu richten.

Wegfall Eigenmietwert

Elektroinstallationen heute sanieren, morgen noch profitieren



Steuervorteil läuft ab

Sanierungskosten sind bis Ende 2028 vollumfänglich vom steuerbaren Einkommen abziehbar. Ab dem 1. Januar 2029 ist es mit diesem Vorteil – aufgrund des Wegfalls des Eigenmietwerts – vorbei.



Sicherheit & Brandschutz

Veraltete Leitungen sind ein Sicherheitsrisiko. Eine Sanierung schützt Ihr Eigentum vor Kabelbränden und stellt sicher, dass Ihre Installationen den heutigen Lasten moderner Haushaltsgeräte standhalten.



Fit für die Energiewende

Planen Sie eine PV-Anlage, eine Wärmepumpe oder eine E-Ladestation? Ohne eine moderne Elektroverteilung und aktuelle Sicherheitsstandards (FI-Schalter) sind diese Upgrades oft nicht realisierbar.



Schnell sein lohnt sich

Die Nachfrage nach Handwerksleistungen wird bis Ende 2027 massiv ansteigen. Wer zu lange wartet, riskiert, keinen Fachbetrieb mehr zu finden oder die steuerliche Frist zu verpassen.

Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung und nutzen Sie die letzte Chance auf steuerbegünstigte Modernisierungen!

ELEKTRO
BURRI
PARTNER AG

Beratung:

+41 41 467 15 20

Mehr Infos:

ihr-elektropartner.ch



Veranstaltungen

JUNI 2026

DI	02. Wärchstättli NK: Repair-Tag	17.00-20.00	Wärchstättli, Luzernstr. 12, NK
DO	04. Mütter-/Väterberatung (mit Anmeldung)		MZR Gärtnerweg, NK
FR	05. Frauennetz NK: Zwärgliträff	09.00-11.00	MZR Gärtnerweg, NK
	Frauennetz NK: Workshop 1: Feuerschalen schweissen	17.00-21.00	Hasenburgstr., Willisau
	Feldmusik HB: Veteranenenehrung LKBV	19.00	Dagmersellen
SA	06. Jugendmusikvereine NK: Teilnahme Luzerner Kant. Jugendmusikfest		Dagmersellen
SO	07. Pfarrei HB: Gottesdienst zu Fronleichnam (mit Feldmusik HB)	10.00	Pfarrkirche, HB
MO	08. Altpapier-Sammlung	ab 07.00	ganzes Gemeindegebiet
DO	11. Pro Senectute: Senioren-Wanderung	13.00	PP Gärtnerweg, NK
	Landsgemeinde (Gemeindeversammlung)	19.00	Gärtnerweg, NK
SA	13. Familienzirkel HB: Besuch vom Krankenwagen	09.30-11.30	Sportplatz Rotbach, HB
	Eröffnung Begegnungsplatz Gärtnerweg	ab 10.30	Gärtnerweg, NK
SO	14. Pfarrei NK: Firmung	09.30	Pfarrkirche, NK
	Pfarrei HB: Firmung	15.00	Pfarrkirche, HB
MO	15. Militärspiel Ter Div 2: Konzert	19.30	Pfarreiheim, NK
MI	17. Frauennetz NK: Workshop 2: Feuerschalen schweissen	17.00-21.00	Hasenburgstr., Willisau
DO	18. Frauen- und Müttergemeinschaft HB: Tagesausflug	08.15	Dorfparkplatz, HB
	Frauennetz NK: Tagesausflug 60plus: Einsiedeln und Muotathal	ab 07.40	div. Einstiegsorte SeSta, NK
	Frauennetz NK: Strickfrauentreff	14.00-17.00	Pfarreiheim, Gruppenraum 1, NK
FR	19. Mütter-/Väterberatung (mit Anmeldung)		MZR Gärtnerweg, NK
	19.+20. Samariterverein Sempach-NK: Nothilfekurs (2 Tage)	19.00/08.00	Schulhaus Sonneweid 1, NK
SA	20. Astoria HB: Bierwanderig	ab 09.00	TH Rotbach, HB
	CANTAMUS HB: Mitgestaltung Gottesdienst	19.30	Pfarrkirche, HB
SO	21. Schule NK: Tag der offenen Tür – Spielgruppe	09.00-11.30	MZG Gärtnerweg, , NK
	CANTAMUS HB: Mitgestaltung Gottesdienst	10.00	Pfarrkirche, NK
MI	24. Schulen NK/HB/SeSta: Fundsachenmarkt	08.00-12.00	alle Schulanlagen
DO	25. Seniorentreff HB: Picknick im Pfadihuus Lippenrüti NK	11.15	Dorfparkplatz HB
FR	26. Schützen NK-HB: Obligatorisch 2 + Feldschiessen	18.00-20.30	Lohrenhüsli, NK
	26.-28. Jodelvereine NK + HB: Teilnahme Eidg. Jodlerfest		Basel
DI	30. Frauennetz NK: Senioren-Mittagstisch	11.15-14.00	WPZ Lippenrüti, NK
	Seniorentreff HB: Senioren-Mittagstisch	11.30	Piazza Verde, HB

REDAKTIONSSCHLUSS für die JULI-Ausgabe: Montag, 15. Juni 2026

Erscheinungsdatum: Freitag, 26. Juni 2026

Redaktion: Astrid von Büren, e-mail: redaktion-info@neuenkirch.ch, Tel. 041 467 38 44 / 079 392 66 08
Mitarbeit: Sandra Lang Zwicky und der Gemeinderat
Auflage: 3'600
Druck: WM Druck Sempacher Zeitung AG, 6203 Sempach Station